

Kyklops (ehemals)

Demonstration

Teil 1: Korrektur, Kommentar, Insertion, HideTags, HideTrans

- [1] [Σιληνός]: Ὡ Βρόμιε, διὰ σὲ μυρίους ἔχω πόνους
ο Bromios, durch dich unzählige habe Mühen
- [2] νῦν χῶτ' ἐν ἡβῃ τούμδον εύσθένει δέμας·
nun in Jugend mein Stärke Körper
- [3] πρῶτον μέν, ἡνίκ' ἐμμανῆς Ἡρας ὑπο
- [4] Νύμφας ὀρείας ἐκλιπών ὥχου τροφούς.
- [5] ἔπειτά γ' ἀμφὶ γηγενῆ μάχην δορὸς
- [6] ἐνδέξιος σῶ ποδὶ παρασπιστής γεγὼς
- [7] Ἐγκέλαδον ἵτεαν εἰς μέσην θενῶν δορὶ¹
Enkelados Weide in Mitte gesetzt mit dem Speer
- [8] ἔκτεινα— φέρ' ἤδω, τοῦτ' ἤδων ὄναρ λέγω;
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [8i] ἔκτεινα— φέρ' ἤδω, τοῦτ' ἤδων ὄναρ λέγω;
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [9] [Σιλ]: ἔκτεινα— φέρ' ἤδω, τοῦτ' ἤδων ὄναρ λέγω;
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [9i] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί', ἔπει καὶ σκῦλ' ἔδειξα βακχίω.
- [9i] da auch dem Bacchanten.
- [10] μῆνιν ἄειδε θεὰ Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus

[1-10] Beispiel für einen "Bereichskommentar", der mit (Zeilennummer - Zeilennummer + k) im Translinear.txt platziert, erzeugbar ist, für die Zeilen 1-10: In den ersten 2 Zeilen wurde jedem antiken Wort im translinear.txt der (HideTags) Tag manuell gegeben. Die Tags sind daher auch im _Tag PDF unsichtbar. In den Zeilen 3-4 wurden jedem antiken Wort der Tag (HideTrans) gegeben. Es kollabiert die Übersetzungszeile, falls keine Übersetzungen darin enthalten sind (es können auch nur einzelne Wörter markiert werden mit diesen Tags, es muss nicht stets die ganze Zeile sein). In den Zeilen 5-6 wurden jedem antiken Wort beide Tags gegeben, auch hier kollabiert dann die Übersetzungszeile und wir haben ebenfalls keine Grammatiktags. In Zeile 7 wurden Grammatiktags manuell "korrigiert" (von einem Amateur, wie man sieht, mit offensichtlichen Fehlern, man könnte aber auch Fehler richtigstellen). Falsch gesetzte Tags rufen falsche Farben hervor. In Zeile 8 wurde für das erste Wort "ich tötete" statt "ich|tötete" und für das letzte Wort "sage ich" statt sagelich übersetzt. Das Ergebnis ist Textzeilenverrutschung und ebenfalls offensichtlich "unpassende" Farben (das Wort "ich" in grün). Manche Zeilen Brechen um, wenn sie zu lang sind. Insertionszeile (8i) zeigt eine Lösung auf: die unnötigen Tags des einfachen Wortes λέγω wurden ordnungsgemäß mit (HideTags) entfernt, wobei die Farbe erhalten bleibt, die Tags sollten ohnehin dem Leser bekannt sein. Andere Lösungen könnten sein, den Sprechernamen zu verkürzen, was in Zeile 9 dargestellt ist (könnte vor allem in lat. Dramen relevant sein, wo Sprecher teilweise aus drei Namen bestehen). Es ist erkennbar, dass der Sprecher immer bei einem "Sprecherwechsel" neu im PDF erscheint (also von Zeile 8i auf 9 und von 9 auf 9i). In Zeile 9i hat der imaginäre Benutzer die ersten 2 Wörter der Übersetzungszeile (nicht bei [Zeus, ...]) unklugerweise einfach so aus dem translinear.txt gelöscht (wohl, um sie unsichtbar zu machen?), anstatt sie mit οὐ(Pt)(HideTrans) μὰ(Prp)(HideTrans) ordnungsgemäß unsichtbar zu machen. Das Resultat ist die wieder Verschiebung, da diese deutschen Wörter nun fehlen und andere Wörter "nachrücken". In Zeile 10 wurde schlicht der vorher darstehende Text durch den gewünschten Text durch manuelle Ersetzung ersetzt. Es ist eine typische Epos Zeile ohne Sprecher und fällt daher in der Darstellung deutlich aus dem Raster. Stets sollte also bei allen Änderungen die "bereits vorhandene Grundstruktur" der gegebenen translinear.txt-Datei beachtet (z.B. dass vor jeder Zeile ein Sprecher steht in diesem konkreten translinear.txt aus dem Bereich Drama).

Teil 2: Farblogik, häufige Fehler und weitere Funktionen

- [11] [Σιληνός]: ἔπει γὰρ Ἡρα σοι γένος Τυρσηνικὸν
weil Hera dir Geschlecht tyrrhenisch
- [11i] ἔπει γὰρ Ἡρα Ἡρα Ἡρα Ἡρα Ἡρα Ἡρα Ἡρα Ἡρα
- Hera Hera Hera Hera Hera Hera
- [12] [Σιληνός]: αὐτὸς λαβὼν ηὕθυνον ἀμφῆρες δόρυ,
[Σιληνός]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,
- [12i] [Σιληνός]: αὐτὸς λαβὼν ηὕθυνον ἀμφῆρες δόρυ,
[Σιληνός]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,

- [13] [ληστῶν ἐπῶρσεν , ὡς ? ὁδηθείης μακράν,
der Räuber aufstachelte, damit geführt würdest
- [13i] [ληστῶν ἐπῶρσεν, ὡς ὁδηθείης μακράν,
[der Räuber aufstachelte, geführt würdest weit,

[500] Beispiel für einen "Stellenkommentar", mit (Zeilennummer + k) im translinear.txt erzeugbar. Der Kommentar erscheint stets dort, wo er im translinear.txt platziert wird (unabhängig von der angegebenen Zeilennummer von 500). In Zeile 11 fehlen an 3 Wörtern Grammatiktags (vielleicht wurden sie gelöscht, weil sie nicht dargestellt werden sollten?). Folgen sind u.a. Farbverlust z.B. bei dem Nomen (Hera). Außerdem: würde man nun im Builder bei allen Konjunktionen die "Übersetzung ausblenden" angehakt haben, aber eine offensichtliche Konjunktion wie ἐπεὶ Zeile 11 trägt diesen Tag nicht, wird die Übersetzung nicht korrekt ausgeblendet. Zeile 11i demonstriert die verschiedenen Möglichkeiten im translinear.txt das Wort Ἡρά zu taggen oder zu Färben. Durch die Symbole - (grün), + (blau), # (rot), \$ (orange) und § (violett) können Wörter auch unabhängig von ihren Tags gefärbt werden. Ein Trick: In der Tag-Tabelle bei allen Wörtern die Farben ausschalten. Nur mit - # + § \$ Farben setzen, dann entsteht ein selektiv gefärbtes Schwarz-Weiß Dokument. Ἡρά(Pt) zeigt einen weiteren möglichen Trick: Wenn man sowieso Partikel ohne Tag, ohne Übersetzung und in schwarz darstellen möchte, kann man Wörter mit (Pt) taggen, dann werden sie ebenfalls auf diese Weise dargestellt. In Zeile 12 ist der Sprechename nicht in der üblichen (aus der Umgebung erkennbaren) Weise dargestellt und erzeugt daher Fehler bei der Sprechererkennung. Zeile 12i enthält "selbst erfundene", nicht zulässige Tags (Part, SpezialTag, (Sg)). Zeile 13 hat alleinstehende Satzzeichen, die als "Wörter" erkannt werden können und die Wort-für-Wort Reihenfolge stören. Der Fix ist, sie mit den Wörtern OHNE Leerzeichen DIREKT zu verbinden (wie normale Punkte und Kommata auch normal verbunden sind), oder sie auch einfach zu löschen, falls sie falsch sind. Zeile 13i zeigt dies auf. Wenn man diese simplen Regeln beachtet, kann man so gut wie alle potentiellen Fehler beheben und das gewünschte Dokument in allen Farben und mit oder ohne alle Übersetzungen zuverlässig und zügig erzeugen.

Teil 3: weitere Besonderheiten

[14] [Λυσιστράτη]: πλὴν ἦ γ' ἐμὴ κωμῆτις ἥδ' ἔξέρχεται.
sie meine Mitbürgerin diese hier tritt hinaus.

[15] χαῖρ' ὡς Καλονίκη.
sei gegrüßt o Kalonike.

[15a] [Καλονίκη]: καὶ οὐ γ' ὡς Λυσιστράτη.
du o Lysistrata.

[15b] [Λυσιστράτη]: ἄειδε θεὰ
sing Göttin

[16] [Χρεμύλος]: ὕστ' οὐδὲ μεστὸς σοῦ γέγον' οὐδεὶς πώποτε.
voll deiner geworden ist niemand jemals.

[17] [Χρεμύλος]: τῶν μὲν γὰρ ἄλλων ἐστὶ πάντων πλησμονή,
der anderen ist aller Fülle,

[18] ἔρωτος
der Liebe

[18b] [Κα]: ἄρτων
der Brote

[18c] [Χρεμύλος]: μουσικῆς
der Musik

[18d] [Κα]: τραγημάτων
der Süßspeisen

[19] [Χρεμύλος]: τιμῆς
der Ehre

[19c] [Κα]: πλακούντων
der Kuchen

[19d] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας
der Tapferkeit

[19e] [Κα]: ἰσχάδων
der Trockenfeigen

[20] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας
der Ehrsucht

[20b] [Καρπών]: μάζης
der Gerstenkuchen

[20c] [Χρεμύλος]: στρατηγίας
der Feldherrnwürde

[20d] [Καρπών]: φακῆς
der Linse.

- [18i] [Χρεμύλος]: ἔρωτος
der Liebe
- [19i] [Καρίων]: ἄρτων
der Brote
- [20i] [Χρεμύλος]: μουσικῆς
der Musik
- [21i] [Καρίων]: τραγημάτων
der Süßspeisen
- [22i] [Χρεμύλος:] τιμῆς
der Ehre
- [23i] πλακούντων
der Kuchen
- [24i] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας
der Tapferkeit
- [25i] [Καρίων]: ἴσχαδων
der Trockenfeigen
- [26i] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας
der Ehrsucht
- [27i] [Καρίων]: μάζης
der Gerstenkuchen
- [28i] [Χρεμύλος]: στρατηγίας
der Feldherrnwürde
- [29i] [Καρίων]: φακῆς.
der Linse.
- [777i] [Οδυσσεύς]: μῆνιν ἔξειδε θεὰ Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus
- [777i] οὐλομένην, ἡ μυρί' Ἀχαιοῖς ἄλγε' ἔθηκε,
verderblich, die unzählige den Achaiern Schmerzen setzte,
- [333] [Καλονίκη]: μῆνιν ἔξειδε θεὰ Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus
οὐλομένην, ἡ μυρί' Ἀχαιοῖς ἄλγε' ἔθηκε,

Gedicht 1

- [1] [Οδυσσεύς]: μῆνιν ἔξειδε θεὰ Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus
- [9i] [Καλονίκη]: οὐλομένην, ἡ μυρί' Ἀχαιοῖς ἄλγε' ἔθηκε,
verderblich, die unzählige den Achaiern Schmerzen setzte,

[29-777] Dritter Kommentar: Zeile 14 zeigt nochmal die Farblogik. Zeile 15, 15b und 15c (entnommen aus Lysistrate) demonstrieren die "a b c d e f g" Zeilen Logik in Poesie Buildern (tritt vor allem bei gr. Komödien auf): Zeile 15a beginnt erst dort, wo Zeile 15 aufhört. So wird Ihre Zugehörigkeit zueinander deutlicher (die a b c d e Zeilen kommen stets aus dem Original-Perseus Text). Das selbe passiert mit Zeile 15b (die natürlich frei dazuerfunden ist). Ab Zeile 16 ist dieses auch an einem Plutos Ausschnitt gezeigt. Zeilen (18i) bis (29i) zeigen, wie man diese Darstellung umgehen könnte. Zeile (22i) zeigt einen weiteren subtilen typischen Fehler, wenn die Sprecherbox ungewollt mit dem Text verbunden ist. Zeilen (777i) und (333) demonstrieren, dass Poesie Zeilen stets dort stehen, wo sie platziert werden (unabhängig von der Zeilenummer) und sie zeigen den Renderprozess bei "Doppelzeilen" (also doppelten Doppelzeilen in diesem Fall, oder auch doppelten Dreifachzeilen in 3-sprachigen translinear.txt Dateien) und zeigen, wieso man auf diese Weise nicht sinnvoll zusätzlichen Text erzeugen kann und man in Poesie oft auf Insertionszeilen angewiesen ist. Alle Zeilenummern nach (==== Gedicht 1 === kamen bereits oben einmal vor. Sie sollen die "Gedichtslogik" demonstrieren, die ermöglicht, dass bei Texten mit z.B. 20 Gedichten (homerische Hymnen oder anderes), doch Zeilen mehrfach vorkommen dürfen, nämlich einmal pro Gedicht (Hinweis: nutzbar wäre dies z.B. um 10 Passagen aus 10 Ilias Gesängen in ein translinear.txt zu kopieren und sie durch Gedicht 1, Gedicht 2... abgetrennt nacheinander darzustellen, auch wenn sich die Zeilenummern kreuzen. Es könnten auch verschiedene Poesie Texte oder Passagen (wie in diesem Demonstrations.txt auch geschehen) so kombiniert werden.

Teil 4: Prosabereich

Der peloponnesische Krieg 1

Kapitel 1

= 1 =

- [4] Θουκυδίδης Ἀθηναῖος ξυνέγραψε τὸν πόλεμον τῶν Πελοποννησίων καὶ Ἀθηναίων, ὃς Thukydides Athener zusammen schrieb den Krieg der Peloponnesier Athener,
- [5] ἐπολέμησαν πρὸς ἀλλήλους, ἀρξάμενος εύθὺς καθισταμένου καὶ ἔλπισας μέγαν τε sie kämpften gegen einander, begonnen habend sogleich sich herstellend seiend gehofft habend groß
- [6] ἔσεσθαι καὶ ἀξιολογώτατον τῶν προγεγενημένων, τεκμαρόμενος ὅτι ἀκμάζοντές τε ἥσαν werden sein am meisten berichtenswert der vorher geschehenen, schließend seiend auf blühend seiend waren
- [7] ἐξ αὐτὸν ἀμφότεροι παρασκευῇ τῇ πάσῃ καὶ τὸ ἄλλο Ἑλληνικὸν in ihn beide mit Ausrüstung der ganzen das übrige Griechische
- [8] ὄρῶν ξυνιστάμενον πρὸς ἑκατέρους, τὸ μὲν εύθύς, τὸ δὲ καὶ sehend sich zusammen stellend seiend zu beiderlei Seiten, das sogleich, das
- [9] διανοούμενον. überlegend seiend.

= 2 =

- [11] κίνησις γὰρ αὕτη μεγίστη δὴ τοῖς Ἕλλησιν ἐγένετο καὶ μέρει Bewegung diese größte den Griechen geschah zum Teil
- [12] τινὶ τῶν βαρβάρων, ὃς δὲ εἰπεῖν καὶ ἐπὶ πλεῖστον ἀνθρώπων. einem der Barbaren, zu sagen auf zum größten Teil der Menschen.

= 3 =

- [14] τὰ γὰρ πρὸ αὐτῶν καὶ τὰ ἔτι παλαιτερα σαφῶς μὲν die vor ihnen die noch älteren deutlich
- [15] εὑρεῖν διὰ χρόνου πλῆθος ἀδύνατα ἦν, ἐκ δὲ τεκμηρίων ὡν zu finden durch der Zeit Menge unmöglich war, aus Beweismitteln deren
- [16] ἐπὶ μακρότατον σκοποῦντί μοι πιστεῦσαι ξυμβαίνει οὐ μεγάλα νομίζω γενέσθαι für sehr lange prüfend seiend mir zu glauben fügt sich große Dinge meine ich geschehen zu sein
- [17] οὕτε κατὰ τοὺς πολέμους οὕτε ἐς τὰ ἄλλα. nach die Kriege in die anderen.

Kapitel 2

[999] Prosakommentar: Herzlichen Glückwunsch, falls Sie es bis hier her geschafft haben! Sie sollten nun über ca. 95% aller erdenklichen Probleme lösen können. Nun kurz zu Prosa: Da dies ein Poesie-Builder ist, macht es wenig Sinn, einen Prosa-Text hier zu rendern. Um aber auch dieses einmal zu demonstrieren, ist zum Ansehen hier ein Prosatext aus Politeia 1 griechisch - deutsch beigefügt (mit originalen Zeilenangaben), der auch ein richtig gesetztes Zitat mit Quelle Enthält. Wie man sieht, ist auf den richtigen Renderer für seinen translinear.txt zu achten. Eine Prosademonstration gibt es aktuell nicht. Die Arbeit mit Prosatexten sollte aus den ausführlichen Darstellungen nun bereits ersichtlich sein und sind größtenteils mit Poesie identisch. Beim Einsenden eines Textes in den Prosa-Builder (also dem Einsenden bei einer Prosa-Werksseite wie Platon Symposium) wird ein Fließtext erzwungen. Die Zeilenangaben dienen nur zur Strukturierung und werden im PDF unsichtbar (ca. 10 Wörter pro translinear.txt Zeile). Wörter können durch Insertionszeilen (meist unnötig) oder einfach durch Addition an die bereits vorhandene entsprechende Stelle im translinear.txt zum Fließtext hinzugefügt werden. Zur grundsätzlichen Funktionsweise von [Zitat Anfang] und [Zitat Ende] und [Quelle Anfang] [Quelle Ende] noch kurz ein paar Worte. Falls ein "Fließtext-Zitat" erscheinen soll, z.B. 50 Wörter, ist es am besten zwischen Zitat Anfang und Zitat Ende nur eine Translinearzeile mit 50 Wörtern (pro Zeile) zu schreiben. Werden 3 Homer Verse zitiert, sollten auch 3 einzelne Zeilen geschrieben werden, um den "Originaltext" in seiner Struktur zu bewahren. Spezialfunktion in Prosa: alle Textzeilen (also translinear Doppel- oder Dreifachzeilen), die unter der Überschrift === Lyrik === stehen, werden, so wie Zitate auch, nicht in einen Fließtext gezwungen, sondern werden wie Poesie in ihrer ursprünglichen Zeilenstruktur erhalten (einiger realer Anwendungsfall bisher: De consolatione philosophiae 1, Prosatext mit Lyrikpartien). Andere Funktionen können durch Probieren (und Anschauen der translinear.txt für verschiedene Prosa-Werke) nun selbstständig eingesehen werden.

- [22] [Σιληνός]: ὑκλωπες οἰκοῦσ' ἄντρ' ἔρημ' ἀνδροκτόνοι.
Kyklopen wohnend Höhlen öde männer tötend.

- [23] τούτων ἐνὸς ληφθέντες ἐσμὲν ἐν δόμοις
von diesen eines ergriffen worden sind wir in Häusern
- [24] δοῦλοι· καλοῦσι δ' αὐτὸν ὡς λατρεύομεν
Sklaven· sie nennen ihn dem dienen wir
- [25] Πολύφημον· ἀντὶ δ' εὔίων βακχευμάτων
Polyphēmon· statt froher Bakchos Feiern
- [26] ποίμνας Κύκλωπος ἀνοσίου ποιμαίνομεν.
Herden des Kyklopen gottlosen hüten wir.
- [27] παῖδες μὲν οὖν μοι κλιτύων ἐν ἐσχάτοις
Knaben mir der Hänge in äußersten
- [28] νέμουσι μῆλα νέα νέοι πεφυκότες,
weiden Schafe neue junge gewachsen seiend,
- [29] ἐγὼ δὲ πληροῦν πίστρα καὶ σαίρειν στέγας
ich füllen zu Tränken fegen zu Dächer
- [30] μένων τέταγμαι τάσδε, τῷδε δυσσεβεῖ
bleibend bin eingesetzt diese, diesem gottlosen
- [31] Κύκλωπι δείπνων ἀνοσίων διάκονος.
dem Kyklopen der Mahlzeiten unheiligen Diener.
- [32] καὶ νῦν, τὰ προσταχθέντ', ἀναγκαίως ἔχει
nun, die befohlenen, notwendig ist es
- [33] σαίρειν σιδηρῷ τῇδε μ' ἀρπάγῃ δόμους,
zu fegen eiserner dieser mich Greifzange Häuser,
- [34] ὡς τὸν τ' ἀπόντα δεσπότην Κύκλωπ' ἔμὸν
den abwesenden Herrn Kyklopen meinen
- [35] καθαροῖσιν ἄντροις μῆλα τ' ἐσδεχώμεθα.
reinen Höhlen Schafe aufnehmen mögen wir.
- [36] ἦδη δὲ παῖδας προσνέμοντας εἰσορῶ
schon Knaben weidend erblicke ich
- [37] ποίμνας. τί ταῦτα; μῶν κρότος σικινίδων
Herden. was dieses; Lärm der Sikinnis
- [38] ὁμοῖος ὑμῖν νῦν τε χώτε βακχίω
gleich euch nun bacchischem
- [39] κῶμοι συνασπίζοντες Ἀλθαίας δόμους
Festzüge zusammenschließend der Althaia Häuser
- [40] προσῆγετ' ἀοιδαῖς βαρβίτων σαυλούμενοι;
tretet ihr hinzu Liedern der Barbiten wippend;

Chor

Strophe

- [41] [Χορός]: παῖ γενναίων μὲν πατέρων
Kind edler der Väter
- [42] γενναίων τ' ἐκ τοκάδων,
edler aus Müttern,
- [43] πᾶ δή μοι νίση σκοπέλους;
wohin mir gehst Felsen;
- [44] οὐ τῷδ' ὑπήνεμος αὔρα
an diesem windgeschützt Brise
- [45] καὶ ποιηρὰ βοτάνα;
grasreich Weiden;
- [46] δινᾶξεν θ' ὕδωρ ποταμῶν
wirbelnd Wasser der Flüsse
- [47] ἐν πίστραις κεῖται πέλας ἄν
in Trögen liegt nahe Höhlen von
- [48] τρων; οὐ σοι βλαχάλ τεκέων;
den Höhlen; dir Mutterschafe der Jungen;

Mesode

- [49] [Χορός]: —ψύττ' οὐ τᾶδ' οῦ; οὐ τᾶδε νεμῆ
—pst· an diesem an dieser weidest
- [50] κλιτὺν δροσεράν;
Hang kühl;
- [51] ὡή, ρίψω πέτρον τάχα σου
hey, werde werfen Stein bald deiner
- [52] —ὕπαγ' ὦ ὕπαγ' ὥ κεράστα—
—geh weg o geh weg o Gehörnter—
- [53] μηλοβότα στασιωρὸν
Schafshirt Stall Wächter
- [54] Κύκλωπος ἀγροβάτα.
des Kyklopen Land Streifer.

Antistrophe

- [55] [Χορός]: σπαργῶντας μαστοὺς χάλασον·
anschwollene Brüste lass locker·
- [56] δέξαι θηλαῖσι σπορὰς
nimm auf Zitzen Würfe
- [57] ἀς λείπεις ἀρνῶν θαλάμοις.
die du zurücklässt der Lämmer Kammern.
- [58] πιθοῦσί σ' ἀμερόκοιτοι
begehren dich tags Liegende
- [59] βλαχαὶ σμικρῶν τεκέων.
Mutterschafe kleiner Jungen.
- [60] εἰς αὐλὰν πότ' ἀμφιβαλεῖς
in Hof wann wirst umlegen

Epode

- [63] [Χορός]: οὐ τάδε Βρόμιος, οὐ τάδε χοροὶ¹
dieses Bromios, dieses Chôre
- [64] Βάκχαι τε θυρσοφόροι,
Bakchen Thrysos Träger,
- [65] οὐ τυμπάνων ἀλαλαγμοὶ²
der Trommeln Jubelrufe
- [66] κρήναις παρ' ὑδροχύτοις,
Quellen bei wasser sprudelnden,
- [67] οὐκ οἶνου χλωρὰὶ σταγόνες·
des Weines grüne Tropfen·
- [68] οὐδ' ἐν Νύσῃ μετὰ Νυμφᾶν
in Nysa mit Nymphen
- [69] ιακχον ιακχον ὠδᾶν
iakchon iakchon Lied
- [70] μέλπω πρὸς τὰν Ἀφροδίταν,
ich singe zu der Aphrodite,
- [71] ἀν θηρεύων πετόμαν
die jagend fliegende
- [72] Βάκχαις σὺν λευκόποσιν
Bakchen mit weiß füßigen
- [73] ὥ φίλος·
o Freund·
- [74] ὥ φίλε Βακχεῖ, ποῖ οἰοπολεῖς;
o lieber Bakcheie, wohin allein ziehst du;
- [75] ποῖ ξανθὸν χαίταν σείεις;
wohin blonde Mähne schüttelst du;
- [76] ἐγὼ δ' ὁ σὸς πρόπολος
ich der dein Diener

- [77] θητεύω Κύκλωπι
diene dem Kyklopen
- [78] τῶ μονοδέρκτα δοῦλος ἀλαίνων
dem einäugigen Sklave umher streifend
- [80] σὺν τῷδε τράγου χλαίνα μελέα
mit dieser des Bockes Mantel elend
- [81] σᾶς χωρὶς φιλίας.
deiner ohne Freundschaft.

Episode

- [82] [Σιληνός]: σιγήσατ', ὡ τέκν', ἄντρα δ' ἐς πετρηρεφῆ
schweigt, o Kinder, Höhlen in fels bedachte
- [83] ποίμνας ἀθροῖσαι προσπόλους κελεύσατε.
Herden zusammen zu sammeln Gehilfen befehlt.
- [84] [Χορός]: χωρεῖτ· ἀτὰρ δὴ τίνα, πάτερ, σπουδὴν ἔχεις;
geht· welche, Vater, Geschäft hast du;
- [85] [Σιληνός]: ὁρῶ πρὸς ἀκταῖς ναὸς Ἑλλάδος σκάφος
ich sehe zu Küsten Schiff Griechenlands Fahrzeug
- [86] κώπης τ' ἄνακτας σὺν στρατηλάτῃ τινὶ¹
der Ruder Herren mit Heerführer irgendeinem
- [87] στείχοντας ἐς τόδ' ἄντρον· ἀμφὶ δ' αὐχέσι
schreitend in diese Höhle· um Hälsen
- [88] τεύχη φέρονται κενά, βορᾶς κεχρημένοι,
Geräte tragen sie leer, Speise gebraucht habend,
- [89] κρωσσούς θ' ὑδρηλούς. ὡ ταλαίπωροι ξένοι,
Schläuche wasser häutige. o elende Fremde,
- [90] τίνες ποτ' εἰσίν; οὐκ ἴσασι δεσπότην
welche sind; wissen sie Herrn
- [91] Πολύφημον οἴός ἐστιν, ἄξενον στέγην
Polyphēmon welcher ist, un gastliche Unterkunft
- [92] τήνδ' ἐμβεβῶτες καὶ Κυκλωπίαν γνάθον
diese eingetreten habend kyklopische Kiefer
- [93] τὴν ἀνδροβρῶτα δυστυχῶς ἀφιγμένοι.
die menschen fressende unglücklich angekommen seiend.
- [94] ἀλλ' ἥσυχοι γίγνεσθ', οὐν' ἐκπυθώμεθα
ruhig werdet, aus erfahren wir
- [95] πόθεν πάρεισι Σικελὸν Αἰτναῖον πάγον.
woher sind sie da sizilischen ätnäischen Fels.
- [96] [Οδυσσεύς]: ξένοι, φράσαιτ' ἀν νῦμα ποτάμιον πόθεν
Fremde, würdet ihr sagen Bach fluss artig woher
- [97] δίψης ἄκος λάβοιμεν, εἴ τέ τις θέλει
Durstes Heilmittel nähmen wir, jemand will
- [98] βορὰν ὁδῆσαι ναυτίλοις κεχρημένοις;
Nahrung zu führen Seefahrern gebraucht seienden;
- [99] τί χρῆμα; Βρομίου πόλιν ἔσιγμεν ἐσβαλεῖν.
was Sache; des Bromios Stadt scheinen wir ein zu dringen·
- [100] Σατύρων πρὸς ἄντροις τόνδ' ὅμιλον εἰσορῶ.
der Satyrn bei Höhlen diesen Haufen erblicke ich.
- [101] χαίρειν προσεῖπα πρῶτα τὸν γεραίτατον.
grüßen sprach ich zu zuerst den ältesten.
- [102] [Σιληνός]: χαῖρ', ὡ ξέν', ὄστις δ' εἴ φράσον πάτραν τε σήν.
sei gegrüßt, o Fremder, welcher bist sage Vaterland dein.
- [103] [Οδυσσεύς]: Ἰθακος Ὀδυσσεύς, γῆς Κεφαλλήνων ἄναξ,
Ithaker Odysseus, Erde Kephallener Herr.
- [104] [Σιληνός]: οἴδ' ἄνδρα, κρόταλον δριμύ, Σισύφου γένος.
ich kenne Mann, Klapper scharf, des Sisyphos Geschlecht.
- [105] [Οδυσσεύς]: ἐκεῖνος οὔτος εἰμι· λοιδόρει δὲ μή·
jener dieser bin schmähe

- [106] [Σιληνός]: πόθεν Σικελίαν τήνδε ναυστολῶν πάρει;
woher Sizilien diese see fahrend bist du hier;
- [107] [Οδυσσεύς]: ἔξ ἰλίου γε κάπο τρωικῶν πόνων.
aus Ilions und von troischen Mühen.
- [108] [Σιληνός]: πῶς; πορθμὸν οὐκ ἥδησθα πατρώας χθονός;
wie; Übergang wusstest du der väterlichen Erde;
- [109] [Οδυσσεύς]: ἀνέμων θύελλαι δεῦρο μ' ἥρπασαν βίᾳ.
der Winde Stürme hierher mich rissen mit Gewalt.
- [110] [Σιληνός]: παπᾶ· τὸν αύτὸν δαίμον' ἔξαντλεῖς ἐμοί.
ach den gleichen Daimon erschöpfst du mir.
- [111] [Οδυσσεύς]: ἦ καὶ σὺ δεῦρο πρὸς βίαν ἀπεστάλης;
du hierher zu Gewalt wurdest gesandt;
- [112] [Σιληνός]: λῃστὰς διώκων οἱ Βρόμιον ἀνήρπασαν.
Räuber verfolgend die Bromios hinweg raubten.
- [113] [Οδυσσεύς]: τίς δ' ἥδε χώρα καὶ τίνες ναίουσίν νιν;
wer diese Gegend welche bewohnen sie;
- [114] [Σιληνός]: Αἴτναῖος ὄχθος Σικελίας ὑπέρτατος.
ätnäisch Hügel Siziliens höchster.
- [115] [Οδυσσεύς]: τείχη δὲ ποῦ 'στι καὶ πόλεως πυργώματα;
Mauern wo ist der Stadt Türme;
- [116] [Σιληνός]: οὐκ εὗσ'. ἔρημοι πρῶνες ἀνθρώπων, ξένε.
sind öde Hänge der Menschen, Fremder.
- [117] [Οδυσσεύς]: τίνες δ' ἔχουσι γαῖαν; ἦ θηρῶν γένος;
welche haben Erde; der Tiere Geschlecht;
- [118] [Σιληνός]: Κύκλωπες, ἄντροι ἔχοντες, οὐ στέγας δόμων.
Kyklopen, Höhlen habend, Dächer der Häuser.
- [119] [Οδυσσεύς]: τίνος κλύοντες; ἦ δεδήμευται κράτος;
wessen hörend; ist ver staatlicht Macht;
- [120] [Σιληνός]: νομάδες· ἀκούει δ' οὐδὲν οὐδεὶς οὐδενός.
Nomaden hört nichts niemand von niemandem.
- [121] [Οδυσσεύς]: σπείρουσι δ' — ἦ τῷ ζῶσι; — Δήμητρος στάχυν;
säen sie dem leben sie; der Demeter Ähre;
- [122] [Σιληνός]: γάλακτι καὶ τυροῖσι καὶ μήλων βορᾶ.
mit Milch Käsen der Herden Speise.
- [123] [Οδυσσεύς]: Βρομίου δὲ πῶμ' ἔχουσιν, ἀμπέλου ροαῖς;
des Bromios Trank haben sie, des Weinstocks Fluten;
- [124] [Σιληνός]: ἥκιστα· τοιγάρ ἄχορον οἰκοῦσι χθόνα.
am wenigsten chor los bewohnen sie Erde.
- [125] [Οδυσσεύς]: φιλόξενοι δὲ χώσιοι περὶ ξένους;
gastfreudlich und fromm bezüglich Fremde;
- [126] [Σιληνός]: γλυκύτατά φασι τὰ κρέα τοὺς ξένους φορεῖν.
am süßesten sagen sie die Fleisch die Fremden zu tragen.
- [127] [Οδυσσεύς]: τί φῆς; βορᾶ χαίρουσιν ἀνθρωποκτόνω;
was sagst du; an Speise freuen sie sich menschen tötender;
- [128] [Σιληνός]: οὐδεὶς μολὼν δεῦρ' ὅστις οὐ κατεσφάγη.
niemand gekommen seiend hierher wer nieder geschlachtet wurde.
- [129] [Οδυσσεύς]: αύτὸς δὲ Κύκλωψ ποῦ 'στιν; ἦ δόμων ξσω;
selbst Kyklops wo ist; der Häuser innen;
- [130] [Σιληνός]: φροῦδος πρὸς Αἴτνη θῆρας ἰχνεύων κυσίν.
fort zu Ätna Tiere spürend mit Hunden.
- [131] [Οδυσσεύς]: οἶσθ' οὖν ὃ δρᾶσσον, ὡς ἀπαίρωμεν χθονός;
weißt was tue, aufbrechen wir der Erde;
- [132] [Σιληνός]: οὐκ οἶδ', Οδυσσεῦ· πᾶν δέ σοι δράγημεν ἄν.
weiß ich, Odysseus alles dir täten wir
- [133] [Οδυσσεύς]: ὅδησον ἡμῖν σῖτον, οὐ σπανίζομεν.
führe uns Speise, deren entbehren wir.
- [134] [Σιληνός]: οὐκ ἔστιν, ὥσπερ εἴπον, ἄλλο πλὴν κρέας.
ist, sagte ich, anderes außer Fleisch.
- [135] [Οδυσσεύς]: ἀλλ' ἡδὺ λιμοῦ καὶ τόδε σχετήριον.
angenehm des Hungers dieses Stütze.

- [136] [Σιληνός]: καὶ τυρὸς ὁπίας ἔστι καὶ βοὸς γάλα.
Käse geronnen ist der Kuh Milch.
- [137] [Οδυσσεύς]: ἐκφέρετε· φῶς γὰρ ἐμπολήμασιν πρέπει.
bringt heraus· Licht den Handelsgütern ziemet.
- [138] [Σιληνός]: σὺ δ' ἀντιδώσεις, εἰπέ μοι, χρυσὸν πόσον;
du wirst zurückgeben, sag mir, Gold wie viel;
- [139] [Οδυσσεύς]: οὐ χρυσόν, ἀλλὰ πῶμα Διονύσου φέρω.
Gold, Trank des Dionysos bringe.
- [140] [Σιληνός]: ὦ φίλατα! εἰπών, οὖσαν σπανίζομεν πάλαι.
o liebster gesagt habend, woran entbehren wir seit langem.
- [141] [Οδυσσεύς]: καὶ μὴν Μάρων μοι πῶμ' ἔδωκε, παῖς θεοῦ.
Maron mir Trank gab, Sohn des Gottes.
- [142] [Σιληνός]: δὲν ἔξεθρεψα ταῖσδ' ἐγώ ποτ' ἀγκάλαις;
den zog auf diesen ich mit Armen;
- [143] [Οδυσσεύς]: ὁ Βακχίου παῖς, ὃς σαφέστερον μάθης.
der des Bakchios Sohn, deutlicher lernst.
- [144] [Σιληνός]: ἐν σέλμασιν νεώς ἔστιν, ἦ φέρεις σύ νιν;
in Bänken des Schiffes ist, trägst du ihn;
- [145] [Οδυσσεύς]: ὅδ' ἀσκὸς δὲς κεύθει νιν· ὃς ὄρᾶς, γέρον.
dieser Schlauch der verbirgt ihn· siehst du, Greis.
- [146] [Σιληνός]: οὗτος μὲν οὐδὲ ἂν τὴν γνάθον πλήσειέ μου.
dieser die Kinnbacke füllte meiner.
- [147] [Οδυσσεύς]: ναί·
- [147a] δὶς γὰρ τόσον πῶμ' ὅσον ἂν ἔξ ασκοῦ ὥστι.
zweimal so viel Trank wie viel aus dem Schlauch fließe.
- [148] [Σιληνός]: καλήν γε κρήνην εἴπας ἡδεῖάν τ' ἐμοί.
schöne Quelle sagtest angenehme mir.
- [149] [Οδυσσεύς]: βούλῃ σε γεύσω πρῶτον ἄκρατον μέθυ;
willst dich kosten lassen zuerst ungemischt Wein;
- [150] [Σιληνός]: δίκαιον· ἦ γὰρ γεῦμα τὴν ὠνὴν καλεῖ.
gerecht Kostprobe den Kauf nennt.
- [151] [Οδυσσεύς]: καὶ μὴν ἐφέλκω καὶ ποτῆρ' ἀσκοῦ μέτα.
herbei ziehe ich Becher des Schlauches mit.
- [152] [Σιληνός]: φέρ' ἐκπάταξον, ὃς ἀναμνησθῶ πιών.
bring öffne, erinnere ich mich getrunken habend.
- [153] [Οδυσσεύς]: ίδού.
siehe da.
- [153b] [Σιληνός]: παπαιάξ, ὃς καλὴν ὀσμὴν ἔχει.
papaiáx, wie schönen Geruch hat.
- [154] [Οδυσσεύς]: εἴδες γὰρ αὐτήν;
sahst sie;
- [154b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί', ἀλλ' ὁσφραίνομαι.
bei Zeus, rieche ich.
- [155] [Οδυσσεύς]: γεῦσαί νυν, ὃς μὴ λόγῳ παινῇς μόνον.
koste nun, mit Wort lobest nur.
- [156] [Σιληνός]: βαβαί· χορεῦσαι παρακαλεῖ μ' ὁ Βάκχιος.
babái· tanzen lädt ein mich der Bakchios.
- [157] ᾶ ᾶ ᾶ.
ah ah ah.
- [158] [Οδυσσεύς]: μῶν τὸν λάρυγγα διεκάναξέ σου καλῶς;
den Schlund durch klingen ließ deiner gut;
- [159] [Σιληνός]: ὤστ' εἰς ἄκρους γε τοὺς ὄνυχας ἀφίκετο.
in äußersten die Nägel gelangte.
- [160] [Οδυσσεύς]: πρὸς τῷδε μέντοι καὶ νόμισμα δώσομεν.
zu diesem Münze werden wir geben.
- [161] [Σιληνός]: χάλα τὸν ἀσκὸν μόνον· ἔα τὸ χρυσίον.
lass los den Schlauch nur· lass das Gold.
- [162] [Οδυσσεύς]: ἐκφέρετέ νυν τυρεύματ' ἦ μήλων τόκον.
tragt heraus nun Käse Erzeugnisse der Schafe Wurf.

- [163] [Σιληνός]: δράσω τάδ', όλίγον φροντίσας γε δεσποτῶν.
werde tun dieses, kurz überlegt habend der Herren.
- [164] ώς ἐκπιεῖν γ' ἀν κύλικα μαινοίμην μίαν,
auszutrinken Becher rasete ich einen,
- [165] πάντων Κυκλώπων ἀντιδοὺς βοσκήματα,
aller Kyklopen zurück gegeben habend Weide tiere,
- [166] ὥψαι τ' ἐς ἄλμην Λευκάδος πέτρας ἄπο,
werfen in Salz lake der Leukas des Felsens weg,
- [167] ἄπαξ μεθυσθεὶς καταβαλών τε τὰς ὄφρυς.
einmal betrunken worden seiend herab geworfen habend die Augen bauen.
- [168] ώς ὅς γε πίνων μὴ γέγηθε μαίνεται·
wer trinkend sich gefreut hat tobt·
- [169] ἵν' ἔστι τουτί τ' ὄρθδον ἔξανιστάναι
ist dieses hier aufrecht aufzustellen
- [170] μαστοῦ τε δραγμὸς καὶ παρεσκευασμένου
der Brust Griff vorbereitet seienden
- [171] ψαῦσαι χεροῖν λειμῶνος, δρχηστύς θ' ἄμα
berühren mit beiden Händen der Wiese, Tanz platz zugleich
- [172] κακῶν τε λῆστις. εἴτ' ἔγὼ οὐ κυνήσομαι
der Übel Vergessen. ich werde jagen
- [173] τοιόνδε πῶμα, τὴν Κύκλωπος ἀμαθίαν
solchen Trank, die des Kyklopen Unwissenheit
- [174] κλαίειν κελεύων καὶ τὸν ὄφθαλμὸν μέσον;
zu weinen befehlend den Auge mittleren;
- [175] [Χορός]: ἄκου', Ὅδυσσεϋ· διαλαλήσωμέν τί σοι.
höre, Odysseus· mögen wir besprechen etwas dir.
- [176] [Οδυσσεύς]: καὶ μὴν φίλοι γε προσφέρεσθε πρὸς φίλον.
Freunde nahet euch zu Freund.
- [177] [Χορός]: ἐλάβετε Τροίαν τὴν Ἐλένην τε χειρίαν;
nahmt ihr Troja die Helena mit Gewalt;
- [178] [Οδυσσεύς]: καὶ πάντα γ' οἴκον Πριαμιδῶν ἐπέρσαμεν.
ganz Haus der Priamiden verheerten wir.
- [179] [Χορός]: οὔκουν, ἐπειδὴ τὴν νεᾶνιν εἴλετε,
die Jung frau nahmt ihr,
- [180] ἄπαντες αὐτὴν διεκροτήσατ' ἐν μέρει,
alle sie durch beklatscht habt ihr in der Reihe,
- [181] ἐπεί γε πολλοῖς ἡδεται γαμουμένη;
vielen erfreut sie sich heiratend;
- [182] τὴν προδότιν, ἥ τοὺς θυλάκους τοὺς ποικίλους
die Verräterin, die die Beutel die bunten
- [183] περὶ τοῖν σκελοῖν ἴδοῦσα καὶ τὸν χρύσεον
um die beiden Schenkel gesehen habend den goldenen
- [184] κλωὸν φοροῦντα περὶ μέσον τὸν αὐχένα
Kette tragend um mittleren den Hals
- [185] ἔξεπτοήθη, Μενέλεων, ἀνθρώπιον
erschrak, Menelaos, menschlich
- [186] λῷστον, λιποῦσα. μηδαμοῦ γένος ποτὲ²
besseres, verlassend. nirgend Geschlecht
- [187] φῦναι γυναικῶν ὕφελ' — εἰ μὴ 'μοὶ μόνῳ.
zu entstehen der Frauen hätte gesollt mir allein.
- [193] [Σιληνός]: —οἴμοι· Κύκλωψ ὅδ' ἐρχεται· τί δράσομεν;
—weh mir· Kyklops dieser kommt· was werden wir tun;
- [194] [Οδυσσεύς]: ἀπολώλαμεν γάρ, ὡ γέρον· ποῦ χρὴ φυγεῖν;
verloren sind wir o Greis· wohin ist nötig zu fliehen;
- [195] [Σιληνός]: ἔσω πέτρας τῆσδ', οὕπερ ἀν λάθοιτέ γε.
hinein des Felsens dieses, wo eben verborgen wäret
- [196] [Οδυσσεύς]: δεινὸν τόδ' εἴπας, ἀρκύων μολεῖν ἔσω.
furchtbar dieses sagtest, der Netze hinein zugehen hinein.
- [197] [Σιληνός]: οὐ δεινόν· εἰσὶ καταφυγαὶ πολλαὶ πέτρας.
schlimm· sind Zufluchten viele des Felsens.

- [198] [Οδυσσεύς]: οὐ δῆτ'· ἐπεί τὰν μεγάλα γ' ἡ Τροία στένοι,
sehr die Troia stöhnte,

[199] εἰ φευξόμεσθ' ἔν' ἄνδρα, μυρίον δ' ὅχλον
werden wir fliehen einen Mann, zahllose Menge

[200] Φρυγῶν ὑπέστην πολλάκις σὺν ἀσπίδι.
der Phryger widerstand ich oft mit dem Schild.

[201] ἀλλ', εἰ θανεῖν δεῖ, κατθανούμεθ' εὐγενῶς,
sterben ist nötig, werden wir sterben edel,

[202] Ἡ ζῶντες αἴνον τὸν πάρος συσσώμεν.
lebend Lob den früher werden wir zusammen sammeln.

[203] [Κύκλωψ]: ἄνεχε· πάρεχε· τί τάδε· τίς ἡ ράθυμία;
halte aus· gib her· was dieses· wer die Trägheit Nachlässigkeit;

[204] τί βακχιάζετ'; οὐχὶ Διόνυσος τάδε,
was bacchiert ihr; Dionysos dieses,

[205] οὐ κρόταλα χαλκοῦ τυμπάνων τ' ἀράγματα.
Klappern aus Bronze der Trommeln Schläge.

[206] πῶς μοι κατ' ἄντρα νεόγονα βλαστήματα;
wie mir in die Höhlen neu geborene Sprossen;

[207] Ἡ πρός γε μαστοῖς εἰσι χύπο μητέρων
bei den Brüsten sind und unter der Mütter

[208] πλευρὰς τρέχουσι, σχοινίοις τ' ἐν τεύχεσιν
die Seiten laufen, aus Binsen in Gefäßten

[209] πλήρωμα τυρῶν ἔστιν ἔξημελγμένον;
Füllung von Käsen ist aus gemolken;

[210] τί φατε; τί λέγετε; τάχα τις ὑμῶν τῷ ξύλῳ
was sagt ihr; was redet ihr; wohl jemand von euch dem Holz

[211] δάκρυα μεθήσει· βλέπετ' ἄνω καὶ μὴ κάτω.
Tränen wird los lassen· schaut hinauf hinab.

[212] [Χορός]: ίδού, πρὸς αὐτὸν τὸν Δί' ἀνακεκύφαμεν,
siehe da, zu ihm den Zeus haben wir auf geschaut,

[213] καὶ τάστρα καὶ τὸν Ὠρίωνα δέρκομαι.
die Sterne den Orion sehe ich.

[214] [Κύκλωψ]: ἄριστόν ἔστιν εὖ παρεσκευασμένον;
das Beste ist gut zubereitet;

[215] [Χορός]: πάρεστιν. ὁ φάρυγξ εύτρεπτὸς ἔστω μόνον.
ist da. der Schlund bereit sei nur.

[216] [Κύκλωψ]: Ἡ καὶ γάλακτός εἰσι κρατήρες πλέω;
von Milch sind Misch becher voll;

[217] [Χορός]: ὥστ' ἐκπιεῖν γέ σ', ἦν Θέλης, ὅλον πίθον.
aus trinken dich, willst, ganz Fass.

[218] [Κύκλωψ]: μήλειον Ἡ βόειον Ἡ μεμιγμένον;
schaf milch ig rind milch ig vermischt;

[219] [Χορός]: ὃν ἀν θέλης σύ, μὴ 'μὲ καταπίης μόνον.
wovon willst du, mich hinab schluckest nur.

[220] [Κύκλωψ]: Ἕκιστ'. ἐπεί μ' ἀν ἐν μέσῃ τῇ γαστέρι
am wenigsten· mich in mittleren der Bauch

[221] πηδῶντες ἀπολέσαιτ' ἀν ὑπὸ τῶν σχημάτων.
springend würdet zugrunde richten unter die Figuren Gesten.

[222] ἔα· τίν' ὅχλον τόνδ' ὄρῳ πρὸς αὐλίοις;
he· welchen Haufen Menge diesen sehe ich bei Hürden Ställen;

[223] λησταί τινες κατέσχον Ἡ κλῶπες χθόνα;
Räuber einige nahmen in Besitz Diebe Erde Land;

[224] ὄρῳ γέ τοι τούσδ' ἄρνας ἔξ ἄντρων ἐμῶν
sehe ich diese hier Lämmer aus Höhlen meiner

[225] στρεπταῖς λύγοισι σῶμα συμπεπλεγμένους,
gedrehten Weiden ruten Körper zusammen geflochtene,

[226] τεύχη τε τυρῶν συμμιγῆ, γέροντά τε
Geräte der Käse gemischt zusammen, den Greis

[227] πληγαῖς πρόσωπον φαλακρὸν ἔξωδηκότα.
von Schlägen das Gesicht kahl auf geschwollen.

- [228] [Σιληνός]: ὡμοι, πυρέσσω συγκεκομμένος τάλας.
weh mir, ich fiebere zusammen geschlagen Unglücklicher.
- [229] [Κύκλωψ]: ὑπὸ τοῦ; τίς ἐς σὸν κρᾶτ' ἐπύκτευσεν, γέρον;
von wem; wer in deinen Kopf boxte, Greis;
- [230] [Σιληνός]: ὑπὸ τῶνδε, Κύκλωψ, ὅτι τὰ σ' οὐκ εἴων φέρειν.
von diesen, Kyklops, die deinen ließen zu tragen.
- [231] [Κύκλωψ]: οὐκ ἦσαν ὄντα θεόν με καὶ θεῶν ἄπο;
waren seiend Gott mich von Göttern her;
- [232] [Σιληνός]: ἔλεγον ἐγὼ τάδ'. οἱ δὲ ἐφόρουν τὰ χρήματα.
ich sagte ich dieses die trugen fort die Güter.
- [233] καὶ τὸν γε τυρὸν οὐκ ἔῶντος ἥσθιον
den Käse nicht zulassend aben
- [234] τούς τ' ἄρνας ἔξεφοροῦντο· δῆσαντες δὲ σὲ
die Lämmer trugen hinaus· gebunden habend dich
- [235] κλωῷ τριπήχει, κάτα τὸν ὀφθαλμὸν μέσον
mit Ring drei Ellen lang, und dann den Auge mittleren
- [235a] [Σιληνός:] [[Zeile Lost]]
- [236] τὰ σπλάγχν' ἔφασκον ἔξαμήσεσθαι βίᾳ,
die Eingeweide sagten aus kratzen zu mit Gewalt,
- [237] μάστιγί τ' εὖ τὸ νῶτον ἀποθλίψειν σέθεν,
mit Peitsche gut den Rücken nieder drücken zu deiner,
- [238] κάπειτα συνδήσαντες ἐς θάδώλια
und dann zusammen gebunden habend in Ruder bänke
- [239] τῆς νηὸς ἐμβαλόντες ἀποδώσειν τινὶ¹
des Schiffes hinein geworfen habend ab geben zu jemandem
- [240] πέτρους μοχλεύειν, ἢ 'ς μυλῶνα καταβαλεῖν.
Steine mit Brechstange bewegen zu, in Mühle hinab werfen zu.
- [241] [Κύκλωψ]: ἄληθες; οὔκουν κοπίδας ὡς τάχιστ' ἵων
wahr; Hack messer schnellst gehend
- [242] θήξεις μαχαίρας καὶ μέγαν φάκελον ξύλων
wirst schärfen Messer großen Bündel von Hölzern
- [243] ἐπιθεὶς ἀνάψεις; ὡς σφαγέντες αὐτίκα
auf gelegt habend wirst entzünden; geschlachtet worden seiend sofort
- [244] πλήσουσι νηδὺν τὴν ἐμὴν ἀπ' ἄνθρακος
werden füllen Bauch den meinen von Kohlen glut
- [245] θερμὴν ἔδοντος δαΐτα τῷ κρεανόμῳ,
heiße fressenden Mahl dem Fleisch Schneider,
- [246] τὰ δὲ λέβητος ἐφθὰ καὶ τετηκότα.
die aus Kessels gekochten geschmolzenen.
- [247] ὡς ἔκπλεώς γε δαιτός εἰμ' ὀρεσκόου·
über voll an Mahl bin ich berg weidig.
- [248] ἄλις λεόντων ἔστι μοι θοινωμένω
genug an Löwen ist mir geschmaust habenden
- [249] ἔλάφων τε, χρόνιος δ' εἰμ' ἀπ' ἀνθρώπων βορᾶς.
an Hirschen lang zeitlich bin ich weg von Menschen Speise.
- [250] [Σιληνός]: τὰ καινά γ' ἐκ τῶν ἡθάδων, ὡς δέσποτα,
die Neuen aus den Gewohnten, o Herr,
- [251] ἡδίον' ἔστιν. οὐ γὰρ αὖ νεωστὶ γε
angenehmer ist. wieder kürzlich
- [252] ἄλλοι πρὸς ἄντρα σοι ἐσαφίκοντο ξένοι.
andere zu Höhle dir kamen an Fremde.
- [253] [Οδυσσεύς]: Κύκλωψ, ἄκουσον ἐν μέρει καὶ τῶν ξένων.
Kyklops, höre in Teil der Fremden.
- [254] ἡμεῖς βορᾶς χρήζοντες ἐμπολὴν λαβεῖν
wir an Speise bedarfend Handel zu nehmen
- [255] σῶν ἄσσον ἄντρων ἤλθομεν νεώς ἄπο.
deiner näher Höhlen kamen wir des Schiffes weg.
- [256] τοὺς δὲ ἄρνας ἡμῖν οὕτος ἀντ' οἴνου σκύφου
die Lämmer uns dieser statt Weines Bechers

- [257] ἀπημόλα τε κάδίου πιεῖν λαβών
verkaufte und gab er zu trinken genommen habend
- [258] ἐκὼν ἐκοῦσι, κούδεν ἦν τούτων βίᾳ.
freiwillig den Freiwilligen, und nichts war von diesen mit Gewalt.
- [259] ἀλλ' οὗτος ὑγιὲς οὐδὲν ὥν φησιν λέγει,
dieser gesund nichts wovon behauptet sagt,
- [260] ἐπεὶ κατελήφθη σοῦ λάθρᾳ πωλῶν τὰ σά.
er wurde ertappt von dir heimlich verkaufend die deinen.
- [261] [Σιληνός]: ἐγώ; κακῶς γάρ εξόλοι'.
ich; schlecht möchte ich zugrunde gehen.
- [261b] [Οδυσσεύς]: εἰ ψεύδομαι.
lüge ich.
- [262] [Σιληνός]: μὰ τὸν Ποσειδῶντα τὸν τεκόντα σ', ὁ Κύκλωψ,
bei den Poseidon den gezeugt habenden dich, o Kyklops,
- [263] μὰ τὸν μέγαν Τρίτωνα καὶ τὸν Νηρέα,
bei den großen Triton den Nereus,
- [264] μὰ τὴν Καλυψώ τάς τε Νηρέως κόρας,
bei die Kalypso die des Nereus Mädchen,
- [265] τά θ' ἵερὰ κύματ' ἵχθύων τε πᾶν γένος,
die heiligen Wellen der Fische ganzes Geschlecht,
- [266] ἀπώμοσ', ὁ κάλλιστον ὁ Κυκλώπιον,
ich schwor ab, o schönstes o kykloisch Wesen,
- [267] ὁ δεσποτίσκε, μὴ τὰ σ' ἔξοδᾶν ἐγώ
o Herrchen, die dich ausgeben ich
- [268] ξένοισι χρήματ'. ἡ κακῶς οὗτοι κακοὶ¹
den Fremden Güter. schlamm diese Schlechte
- [269] οἱ παῖδες ἀπόλοινθ', οὓς μάλιστ' ἐγώ φιλῶ.
die Knaben mögen zugrunde gehen, welche am meisten ich liebe.
- [270] [Χορός]: αὐτὸς ἔχ'. ἐγωγε τοῖς ξένοις τὰ χρήματα
selbst halte. ich jedenfalls den Fremden die Güter
- [271] περνάντα σ' εἴδον· εἰ δ' ἐγώ ψευδῆ λέγω,
verkaufend dich sah ich. ich Falsches sage,
- [272] ἀπόλοιθ' ὁ πατήρ μου· τοὺς ξένους δὲ μὴ ἀδίκει.
möge zugrunde gehen der Vater mein. die Fremden unrecht tu du.
- [273] [Κύκλωψ]: ψεύδεσθ'. ἔγωγε τῷδε τοῦ Ραδαμάνθυος
lügt ihr. ich jedenfalls diesem des Rhadamanthys
- [274] μᾶλλον πέποιθα καὶ δικαιότερον λέγω.
mehr habe vertraut gerechter sage ich.
- [275] Θέλω δ' ἐρέσθαι· πόθεν ἐπλεύσατ', ὁ ξένοι;
ich will zu fragen. woher segeltet ihr, o Fremde;
- [276] ποδαποί; τίς ὑμᾶς ἔξεπαίδευσεν πόλις;
welcher Herkunft; wer euch er zog Stadt;
- [277] [Οδυσσεύς]: Ίθακήσιοι μὲν τὸ γένος, Ίλίου δ' ἄπο,
Ithaker das Geschlecht, des Ilion weg von,
- [278] πέρσαντες ἄστυ, πνεύμασιν θαλασσίοις
verheert habend Stadt, mit Winden meerischen
- [279] σὴν γαῖαν ἔξωσθέντες ἤκομεν, Κύκλωψ.
dein Land hinaus gestoßen worden seiend kamen wir, Kyklops.
- [280] [Κύκλωψ]: ἡ τῆς κακίστης οἱ μετήλθεθ' ἀρπαγὰς
der schlechtesten die nach gingt Raub züge
- [281] Ἐλένης Σκαμάνδρου γείτον' Ίλίου πόλιν;
der Helena des Skamander Nachbarin des Ilion Stadt;
- [282] [Οδυσσεύς]: οὗτοι, πόνον τὸν δεινὸν ἔξηντληκότες.
diese, Mühsal die schreckliche erschöpft habend.
- [283] [Κύκλωψ]: αἰσχρὸν στράτευμά γ', οἵτινες μιᾶς χάριν
schändliches Heer doch, welche einer wegen
- [284] γυναικὸς ἔξεπλεύσατ' ἐς γαῖαν Φρυγῶν.
einer Frau segellet ihr hinaus in Land der Phryger.
- [285] [Οδυσσεύς]: θεοῦ τὸ πρᾶγμα· μηδέν' αἰτιῶ βροτῶν.
eines Gottes die Sache niemanden beschuldige ich der Sterblichen.

- [286] ἡμεῖς δέ σ', ὦ θεοῦ ποντίου γενναῖε παῖ,
wir dich, o des Gottes meerischen edler Knabe,
- [287] ἵκετεύομέν τε καὶ λέγομεν ἐλευθέρως·
flehen wir sagen wir frei·
- [288] μὴ τλῆς πρὸς ἄντρα σοι ἔσαφιγμένους φίλους
wage zu Höhle dir fest angeheftet worden seiend Freunde
- [289] κτανεῖν βοράν τε δυσσεβῆ θέσθαι γνάθοις·
zu töten Speise un fromme zu setzen Kinnbacken·
- [290] οὐ τὸν σόν, ὕναξ, πατέρ' ἔχειν νεῶν ἔδρας
die den deinen, o Herr, Vater zu haben der Schiffe Sitze
- [291] ἐρρυσάμεσθα γῆς ἐν Ἑλλάδος μυχοῖς.
retteten wir der Erde in Griechenlands Winkeln.
- [292] Ἱερεύς τ' ἄθραυστος Ταινάρου μένει λιμήν
Priester ungebrochen des Tainaron bleibt Hafen
- [293] Μαλέας τ' ἄκροι κευθμῶνες ἢ τε Σουνίου
Malea hohe Verstecke die des Sunion
- [294] δίας Ἀθάνας σῶς ὑπάργυρος πέτρα
göttlichen Athenas heil silber glänzende Fels
- [295] Γεραίστιοί τε καταψυγαί· τὰ θ' Ἑλλάδος
geraisti sche Zufluchten· die Griechenlands
- [296] δύσφορον' ὄνείδη Φρυξίν οὐκ ἔδώκαμεν·
schwer tragbare Schmähungen den Phrygern gaben wir·
- [297] ὕν καὶ σὺ κοινοῖ· γῆς γὰρ Ἑλλάδος μυχοὺς
deren du teilst· der Erde Griechenlands Tiefen
- [298] οἰκεῖς ὑπ' Αἴτνη, τῇ πυριστάκτῳ πέτρᾳ.
wohnst du unter Ätna, dem feuer tröpfelnden Felsen.
- [299] νόμος δὲ θνητοῖς, εἰ λόγους ἀποστρέφῃ,
Gesetz den Sterblichen, Worte abwendest du,
- [300] ἵκετας δέχεσθαι ποντίους ἐφθαρμένους
Bittflehende zu empfangen seebürtige verdorben seiende
- [301] ζένιά τε δοῦναι καὶ πέπλοις ἐπαρκέσαι,
Gast geben zu geben Gewänder zu helfen,
- [302] οὐκ ἀμφὶ βουπόροισι πηγθέντας μέλη
um Rind bohrigen fest gemacht worden Glieder
- [303] ὀβελοῖσι νηδὸν καὶ γνάθον πλῆσαι σέθεν.
Spießen Bauch Kinnbacke zu füllen deiner.
- [304] ἄλις δὲ Πριάμου γαῖ' ἔχήρωσ' Ἑλλάδα,
genug des Priamos Land machte verwitwet Hellas,
- [305] πολλῶν νεκρῶν πιοῦσα δοριπετῇ φόνον,
vieler Toten getrunken habend speer gegossenen Mord,
- [306] ἀλόχους τ' ἀνάνδρους γραῦς τ' ἄπαιδας ὕλεσεν
Ehefrauen mann lose Greisinnen kinder lose vernichtete
- [307] πολιούς τε πατέρας. εἰ δὲ τοὺς λελειμένους
ergraute Väter. die zurück gelassen seienden
- [308] σὺ συμπυρώσας δαῖτ' ἀναλώσεις πικράν,
du zusammen gebrannt habend Mahl wirst verzehren bittere,
- [309] ποῖ τρέψεταί τις; ἀλλ' ἔμοὶ πιθοῦ, Κύκλωψ·
wohin wird sich wenden jemand; mir gehorche, Kyklops·
- [310] πάρες τὸ μάργον σῆς γνάθου, τὸ δ' εύσεβες
lass ab das wütende deiner Kinnlade, das fromme
- [311] τῆς δυσσεβείας ἀνθελοῦ· πολλοῖσι γὰρ
der Gott losigkeit wähle entgegen· vielen
- [312] κέρδη πονηρὰ ζημίαν ἡμείψατο.
Gewinne schlechte Verlust tauschte sich aus.
- [313] [Σιληνός]: παραινέσαι σοι βούλομαι· τῶν γὰρ κρεῶν
zureden dir will ich· der Fleisch stücke
- [314] μηδὲν λίπης τοῦδ', ἦν τε τὴν γλῶσσαν δάκης,
nichts lässt du zurück dieses, die Zunge beißest du,
- [315] κομψὸς γενήσῃ καὶ λαλίστατος, Κύκλωψ.
feinsinnig wirst du werden meist redselig, Kyklops.

- [316] [Κύκλωψ]: ὁ πλοῦτος, ἀνθρωπίσκε, τοῖς σοφοῖς θεός,
der Reichtum, Menschlein, den Weisen Gott,
- [317] τὰ δ' ἄλλα κόμποι καὶ λόγων εὔμορφάι.
die anderen Prahlereien der Worte Schön formen.
- [318] ἄκρας δ' ἐναλίας ἂς καθίδρυται πατήρ
Kaps meerische welche hat errichtet sich Vater
- [319] χαίρειν κελεύω· τί τάδε προυστήσω λόγω;
zu freuen befehle ich· was dieses werde ich voranstellen Rede;
- [320] Ζηνὸς δ' ἔγώ κεραυνὸν οὐ φρίσσω, ξένε,
des Zeus ich Donnerkeil schaudere ich, Fremder,
- [321] οὐδ' οἶδ' ὃ τι Ζεύς ἔστ' ἐμοῦ κρείσσων θεός.
weiß ich was was Zeus ist von mir stärker Gott.
- [322] οὐ μοι μέλει τὸ λοιπόν· ὡς δ' οὐ μοι μέλει,
mir kümmert das Übrige· mir kümmert,
- [323] ἄκουσον. ὅταν ἄνωθεν ὅμβρον ἐκχέῃ,
 höre. von oben Regen aus gieße,
- [324] ἐν τῇδε πέτρᾳ στέγν' ἔχων σκηνώματα,
in diesem Fels Dächer habend Zelt Lager,
- [325] ἥ μόσχον ὄπτὸν ἢ τι θήρειον δάκος
Kalb gebraten irgendein wild Tier Biss
- [326] δαινύμενος, εὖ τέγγων τε γαστέρ' ὑπτίαν,
schmausend, gut tränkend Bauch rücklings,
- [327] ἐπεκπιῶν γάλακτος ἀμφορέα, πέπλον
aus getrunken der Milch Amphore, Mantel
- [328] κρούω, Διὸς βρονταῖσιν εἰς ἔριν κτυπῶν.
schlage, des Zeus Donnern in Streit schlagend.
- [329] ὅταν δὲ βορέας χιόνα Θρήκιος χέη,
Boreas Schnee thrakischi gieße,
- [330] δοραῖσι θηρῶν σῶμα περιβαλὼν ἐμὸν
mit Fellen der Tiere Körper umgelegt habend meinen
- [331] καὶ πῦρ ἀναίθων— χιόνος οὐδέν μοι μέλει.
Feuer anzündend— des Schnees nichts mir kümmert.
- [332] ἥ γῆ δ' ἀνάγκη, κἀν θέλη κἀν μὴ θέλῃ,
die Erde aus Zwang, will will,
- [333] τίκτουσα ποίαν τάμα πιαίνει βοτά.
gebärend Gras die meinen mästet Weide tiere.
- [334] ἀγώ οὔτινι θύω πλὴν ἐμοί, θεοῖσι δ' οὕ,
ich keinem opfere außer mir, den Göttern
- [335] καὶ τῇ μεγίστῃ, γαστρὶ τῇδε, δαιμόνων.
der größten, Bauch diesem, der Dämonen.
- [336] ὡς τούμπιεῖν γε κὰμφαγεῖν τούφ' ἡμέραν
das ein trinken und auf essen das auf den Tag Tag
- [337] Ζεὺς οὗτος ἀνθρώποισι τοῖσι σώφροσιν,
Zeus dieser den Menschen den besonnenen,
- [338] λυπεῖν δὲ μηδὲν αὐτόν. οὐ δὲ τοὺς νόμους
betrüben nichts sich selbst. die die Gesetze
- [339] ἔθεντο ποικίλλοντες ἀνθρώπων βίον,
setzten verschieden machend der Menschen Leben,
- [340] κλαίειν ἄνωγα· τὴν δ' ἐμὴν ψυχὴν ἔγώ
weinen ich befahl. die meine Seele ich
- [341] οὐ παύσομαι δρῶν εὖ— κατεσθίων τε σέ.
werde aufhören tuend gut— hinunter fressend dich.
- [342] ξένιά τε λήψῃ τοιάδ', ὡς ἄμεμπτος ὡ,
Gast gaben wirst erhalten solche, untadelig o,
- [343] πῦρ καὶ πατρῶν τόνδε λέβητά γ', δὲς ζέσας
Feuer väterlichen diesen Kessel der gekocht habend
- [344] σὴν σάρκα διαφόρητον ἀμφέξει καλῶς.
dein Fleisch zerlegt wird halten gut.
- [345] ἀλλ' ἔρπετ' εῖσω, τῷ κατ' αὐλιον θεῷ
geht hinein, dem bei hof ständig Gott

- [346] ἵν' ἀμφὶ βωμὸν στάντες εὐωχῆτέ με.
um Altar gestellt seiend bewirtet mich.
- [347] [Οδυσσεύς]: αἰλῖ, πόνους μὲν Τρωικοὺς ὑπεξέδυν
weh, Mühen troische durch stieg
- [348] θαλασσίους τε, νῦν δ' ἐς ἀνδρὸς ἄνοσίου
meerische nun in Mannes gottlosen
- [349] γνώμην κατέσχον ἀλίμενόν τε καρδίαν.
Sinn ergriff ich hafen los Herz.
- [350] Ὡς Παλλάς, Ὡς δέσποινα Διογενὲς θεά,
o Pallas, o Herrin Zeus geborene Göttin,
- [351] νῦν νῦν ἔρηξον· κρείσσονας γὰρ Ἰλίου
jetzt jetzt hilf größere Ilions
- [352] πόνους ἀφῆγμαι κάπι λινδύνου βάθρα.
Mühen bin angelangt und auf der Gefahr Tiefen.
- [353] σύ τ', Ὡς φαεννῶν ἀστέρων οἰκῶν ἔδρας
du o strahlender der Sterne der Wohnungen Sitze
- [354] Ζεῦς ξένι', ὅρα τάδε· εἰ γὰρ αὐτὰ μὴ βλέπεις,
Zeus Gast schützer, sieh dieses sie siehst,
- [355] ἄλλως νομίζῃ Ζεὺς τὸ μηδὲν ὥν θεός.
anders magst denken Zeus das Nichts seiend Gott.

Chor

Strophe

- [356] [Χορός]: Εὔρείας φάρυγγος, Ὡς Κύκλωψ,
der weiten Kehle, o Kyklops,
- [357] ἀναστόμου τὸ χεῖλος· ὡς ἔτοιμά σοι
des auf gesperrten die Lippe· wie bereit dir
- [358] ἐφθὰ καὶ ὄπτὰ καὶ ἀνθρακιᾶς ἄπο
Gekochtes Gebratenes von Kohlen glut weg
- [359] χναύειν, βρύκειν,
zer nagen, knirschen,
- [359a] κρεοκοπεῖν μέλη ξένων,
Fleisch hacken Glieder der Fremden,
- [360] δασυμάλλω ἐν αἰγίδι κλινομένω.
zottig wolligen in Ziegen haut gelagertem.

Mesode

- [361] [Χορός]: Μή μοι μὴ προσδίδου·
mir füge hinzu·
- [362] μόνος μόνω γέμιζε πορθμίδος σκάφος.
allein dem Alleinen fülle des Fährmanns Boot.
- [363] χαιρέτω μὲν αὖλις ἔδε,
lebe wohl Hof diese,
- [364] χαιρέτω δὲ θυμάτων
lebe wohl der Opfer
- [365] ἀποβώμιος ἀν ἔχει θυσίαν
vom Altar weg die hat Opfer
- [366] Κύκλωψ Αἴτναῖος ξενικῶν
Kyklops Ätna isch der Fremden
- [367] κρεῶν κεχαρμένος βορᾶ.
des Fleisches erfreut an Speise.

Antistrophe

- [369] [Χορός]: Νηλής, ὡς τλᾶμον, δστις δωμάτων
hartherzig, o Elender, wer der Häuser
- [370] ἐφεστίους ξενικοὺς ἵκτῆρας ἐκθύει δόμων,
herd häusige fremde Bitt flehende hinaus jagt der Häuser,
- [372] κόπτων βρύκων
schneidend knirschend
- [373] ἐφθά τε δαινύμενος, μυσαροῖσί τ' ὄδοιςιν
Gekochtes schmausend, widerlichen Zähnen
- [374] ἀνθρώπων θέρμ' ἀπ' ἀνθράκων κρέα,
der Menschen warm von Kohlen Fleisch,
- [374a] [Χορός:] [[Zeile Lost]]
- [374b] Μή μοι μὴ προσδίδου·
mir füge hinzu·
- [374c] μόνος μόνω γέμιζε πορθμίδος
allein dem Alleinen fülle des Fährmanns
σκάφος.
Boot.
- [374d]
- [374e]
- [374f]
- [374g]

Episode

- [375] [Οδυσσεύς]: ὡς Ζεῦ, τί λέξω, δείν' ιδῶν ἄντρων ζσω
o Zeus, was werde sagen, Schreckliches gesehen habend der Höhlen innen
- [376] κού πιστά, μύθοις εἰκότ', οὐδ' ἔργοις βροτῶν;
glaublichaft, Reden ähnlich, Werken der Sterblichen;
- [377] [Χορός]: τί δ' ξστ', Όδυσσεϊ; μῶν τεθοίναται σέθεν
was ist, Odysseus; hat geschmaust deiner
- [378] φίλους ἔταίρους ἀνοσιώτατος Κύκλωψ;
liebe Gefährten un heiligster Kyklops;
- [379] [Οδυσσεύς]: δισσούς γ' ἀθρήσας κάπιβαστάσας χεροῖν,
zwei erblickt habend und aufgehoben habend mit beiden Händen,
- [380] οἵ σαρκὸς εἶχον εύτραφέστατον πάχος.
die des Fleisches hatten wohl genährteste Dicke.

- [381] [Χορός]: πῶς, ὡς ταλαίπωρ', ἥτε πάσχοντες τάδε;
wie, o Elender, wart leidend dieses;
- [382] [Οδυσσεύς]: ἐπεὶ πετραίαν τήνδ' ἐσήλθομεν χθόνα,
felsige diese traten wir ein Erde,
- [383] ἀνέκαυσε μὲν πῦρ πρώτον, ὑψηλῆς δρυὸς
entzündete Feuer zuerst, hohen Eiche
- [384] κορμὸὺς πλατείας ἐσχάρας βαλὼν ἔπι,
Stämme breite Roste geworfen habend auf,
- [385] τρισσῶν ἀμαξῶν ὡς ἀγώγιμον βάρος.
von dreien Wagen tragbar Last.
- [386] ἐπειτα φύλλων ἐλατίνων χαμαιπετῆ
dann Blätter der Tanne Boden liegend
- [387] ἐστρωσεν εὔνήν πλησίον πυρὸς φλογί.
breitete Bett nahe des Feuers mit Flamme.
- [388] κρατῆρα δ' ἐξέπλησεν ὡς δεκάμφορον,
Misch becher füllte aus zehn Amphoren fassend,
- [389] μόσχους ἀμέλεας, λευκὸν ἐσχέας γάλα.
Kälber gemolken habend, weiß gegossen habend Milch.
- [390] σκύφος τε κισσοῦ παρέθετ' εἰς εὔρος τριῶν
Becher des Efeus stellte hin bis auf Breite dreier
- [391] πήχεων, βάθος δὲ τεσσάρων ἐφαίνετο.
Ellen, Tiefe vierer erschien.
- [392] καὶ χάλκεον λέβητ' ἐπέζεσεν πυρί,
bronzen Kessel setzte auf auf dem Feuer,
- [393] ὄβελούς τ', ἄκρους μὲν ἐγκεκαυμένους πυρί,
Spieße spitze angesengt worden seiend mit Feuer,
- [394] ξεστοὺς δὲ δρεπάνῳ τὰλλα, παλιούρου κλάδων,
geglättete mit Sichel die übrigen, des Paliurus Zweige,
- [395] Αἰτναῖα τε σφαγεῖα πελέκεων γνάθοις.
ätnäische Schlacht bänke der Äxte Kinn laden.
- [396] ὡς δ' ἦν ἔτοιμα πάντα τῷ θεοστυγεῖ
war bereit alles dem Götter verhassten
- [397] Ἀιδου μαγείρῳ, φῶτε συμμάρψας δύο
des Hades Koch, Männer zusammen gefasst habend zwei
- [398] ἐσφαζ' ἔταίρων τῶν ἐμῶν, ὥσθμῷ θ' ἐνὶ schlachtete der Gefährten der meinen, im Takt in
- [399] τὸν μὲν λέβητος ἐς κύτος χαλκήλατον,
den des Kessels in Hohlraum bronze gehämmert,
- [400] τὸν δ' αὖ, τένοντος ἀρπάσας ἄκρου ποδός,
den wieder, der Sehne gefasst habend äußersten des Fußes,
- [401] παίων πρὸς ὄξὺν στόνυχα πετραίου λίθου,
schlagend gegen scharf Felsklaue felsigen Steins,
- [402] ἐγκέφαλον ἐξέρρανε, καὶ καθαρπάσας
Gehirn sprengte hinaus, weg gerafft habend
- [403] λάβρῳ μαχαίρᾳ σάρκας ἐξώπτα πυρί
heftig mit Messer Fleischstücke röstete aus mit Feuer
- [404] τὰ δ' ἐς λέβητ' ἐφῆκεν ἐψεσθαι μέλη
die in Kessel ließ hinein gekocht zu werden Stücke
- [405] ἐγὼ δ' ὁ τλήμων δάκρυ' ἀπ' ὀφθαλμῶν χέων
ich der leidende Tränen von Augen gießend
- [406] ἐχριμπτόμην Κύκλωπι κάδιακόνουν·
näherte mich dem Kyklopen und diente.
- [407] ἄλλοι δ' ὅπως ὅρνιθες ἐν μυχοῖς πέτρας
andere Vögel in Winkeln des Felsens
- [408] πτήξαντες εἶχον, αἴμα δ' οὐκ ἐνήν χροῖ.
zusammen gekauert habend hielten, Blut war in Haut.
- [409] ἐπεὶ δ' ἔταίρων τῶν ἐμῶν πλησθεὶς βορᾶς
der Gefährten der meinen gesättigt worden seiend der Speise
- [410] ἀνέπεσε, φάρυγος αἰθέρ' ἐξιεὶς βαρύν,
stürzte zurück, der Kehle Äther hauch aus lassend schwer,

- [411] ἐσῆλθέ μοί τι θεῖον· ἔμπλήσας σκύφος
kam hinein mir etwas göttlich gefüllt habend Becher
- [412] Μάρωνος αὐτῷ τοῦδε προσφέρω πιεῖν,
des Maron ihm dieses biete ich an zu trinken,
- [413] λέγων τάδ'. Ω τοῦ ποντίου θεοῦ Κύκλωψ,
sagend dieses o des meerischen Gottes Kyklops,
- [414] σκέψαι τόδ' οἶον Ἐλλὰς ἀμπέλων ἄπο
betrachte dieses welcherlei Hellas der Wein stöcke von
- [415] θεῖον κομίζει πῶμα, Διονύσου γάνος.
göttlichen bringt Trank, des Dionysos Glanz.
- [416] ὁ δ' ἔκπλεως ὡν τῆς ἀναισχύντου βορᾶς
der übervoll seiend der schamlosen Speise
- [417] ἐδέξατ' ἔσπασέν τ' ἄμυστιν ἐλκύσας
empfing zog in einem Zug gezogen habend
- [418] κάπτηνεσ' ἄρας χεῖρα· Φίλτατε ξένων,
und lobte erhoben habend Hand Liebster der Fremden,
- [419] καλὸν τὸ πῶμα δαιτὶ πρὸς καλῇ δίδως.
schön der Trank der Mahlzeit zu schön gibst.
- [420] ἡσθέντα δ' αὐτὸν ὡς ἐπησθόμην ἐγώ,
genossen habend ihn ich wahrnahm ich,
- [421] ἄλλην ἔδωκα κύλικα, γιγνώσκων ὅτι
eine andere gab ich Becher, erkennend
- [422] τρώσει νιν οἶνος καὶ δίκην δώσει τάχα.
wird verletzen ihn Wein Strafe wird geben bald.
- [423] καὶ δὴ πρὸς ὥδας εἴρπ. ἐγὼ δ' ἐπεγχέων
zu Liedern kroch. ich nach gießend
- [424] ἄλλην ἐπ' ἄλλῃ σπλάγχν' ἐθέρμαινον ποτῷ.
eine andere auf anderer Eingeweide erwärmte ich mit Trank.
- [425] ἄδει δὲ παρὰ κλαίουσι συνναύταις ἔμοις
singt bei weinenden Mit seeleuten meinen
- [426] ἄμουσ', ἐπιχεῖ δ' ἄντρον. ἔξελθὼν δ' ἐγὼ
un musisch, schallte Höhle. hinaus gegangen habend ich
- [427] σιγῇ. σὲ σῶσαι κάμ', ἐὰν βούλῃ, θέλω.
in Stille. dich retten und mich, willst, will ich.
- [428] ἀλλ' εἴπατ' εἴτε χρήζετ' εἴτ' οὐ χρήζετε
sagt braucht braucht
- [429] φεύγειν ἄμεικτον ἄνδρα καὶ τὰ Βακχίου
zu fliehen un gemischt Mann die des Bakchios
- [430] ναίειν μέλαθρα Δαναίδων νυμφῶν μέτα.
zu wohnen Hallen der Danaiden Bräute inmitten.
- [431] ὁ μὲν γὰρ ἔνδον σὸς πατὴρ τάδ' ἤνεσεν.
der drinnen dein Vater dieses billigte.
- [432] ἀλλ' ἀσθενής γὰρ κάποκερδαίνων ποτοῦ,
schwach und Gewinn ziehend des Getränks,
- [433] ὕσπερ πρὸς ἵξῳ τῇ κύλικι λελημένος
durch Vogelleim der Schale festgeklebt worden seiend
- [434] πτέρυγας ἀλύει· σὺ δέ— νεανίας γὰρ εἴ—
Flügel schlägt du Jüngling bist—
- [435] σώθητι μετ' ἔμοι· καὶ τὸν ἀρχαῖον φίλον
rette dich mit mir den alten Freund
- [436] Διόνυσον ἀνάλαβ', οὐ Κύκλωπι προσφερῆ.
Dionysos nimm auf, dem Kyklopen zuträglich.
- [437] [Χορός]: ὡ φίλτατ', εἰ γὰρ τήνδ' ἔδοιμεν ἡμέραν,
o liebster, diese sehen möchten Tag,
- [438] Κύκλωπος ἐκφυγόντες ἀνόσιον κάρα.
des Kyklopen entronnen habend unheiligen Kopf.
- [439] ὡς διὰ μακροῦ γε τὸν σίφωνα τὸν φίλον
durch langen den Siphon den lieben
- [440] χηρεύομεν. —τὸν δ' οὐκ ἔχομεν κατ' αὖ φαγεῖν.
entbehren wir. —den haben wir gemäß deren zu essen.

- [471] δαλοῦ; φόνου γὰρ τοῦδε κοινωνεῖν θέλω.
des Scheites; des Mordes dieses teil haben will ich.
- [472] [Οδυσσεύς]: δεῖ γοῦν· μέγας γὰρ δαλός· οὗ ξυλληπτέον.
ist nötig groß Scheit dessen zu ergreifen.
- [473] [Χορός]: ὡς κὰν ἀμαξῶν ἔκατὸν ἀραίμην βάρος,
der Wagen hundert möchte heben Gewicht,
- [474] εἰ τοῦ Κύκλωπος τοῦ κακῶς ὀλουμένου
des Kyklopen des schlecht zugrunde gehenden
- [475] ὄφθαλμὸν ὥσπερ σφηκιὰν ἐκθύψομεν.
Auge gleich wie Wespe aus stoßen werden wir.
- [476] [Οδυσσεύς]: σιγᾶτε νῦν· δόλον γὰρ ἔξεπίστασαι·
schweigt nun· List du verstehst genau·
- [477] χώταν κελεύω, τοῖσιν ἀρχιτέκτοσι
ich befehle, den Ober Handwerkern
- [478] πείθεσθ'. ἐγὼ γὰρ ἄνδρας ἀπολιπὼν φίλους
gehorcht. ich Männer verlassen habend Freunde
- [479] τοὺς ἔνδον ὅντας οὐ μόνος σωθήσομαι.
die drinnen seienden allein werde gerettet werden.
- [480] καίτοι φύγοιμ' ἄν, κάκβέβηκ' ἄντρου μυχῶν·
möchte fliehen und hinaus gestiegen bin der Höhle Tiefen·
- [481] ἀλλ' οὐ δίκαιον ἀπολιπόντ' ἔμοὺς φίλους,
gerecht verlassen habend meine Freunde,
- [482] ξὺν οἴσπερ ἥλθον δεῦρο, σωθῆναι μόνον.
mit denen mit denen kam ich hierher, gerettet zu werden allein.

Chor

Anapäste

- [483] [Χορός]: ἄγε, τίς πρῶτος, τίς δ' ἐπὶ πρώτῳ
auf, wer erste, wer auf ersten
- [484] ταχθεὶς δαλοῦ κώπην ὄχμάσας
gestellt worden seiend des Scheites Griff gefasst habend
- [485] Κύκλωπος ἔσω βλεφάρων ὥσας
des Kyklopen hinein der Augenlider gestoßen habend
- [486] λαμπρὰν ὄψιν διακναίσει;
helle Sicht wird zerschaben;
- [487] σύγα σύγα. καὶ δὴ μεθύων
still still. trunken seiend
- [488] ἄχαριν κέλαδον μουσιζόμενος
unlieb Lärm musik machend
- [489] σκαιός ἀπωδός καὶ κλαυσόμενος
ungeschickt unmusikalisch werde weinen werdend
- [490] χωρεῖ πετρίνων ἔξω μελάθρων
geht der steinernen hinaus Hallen
- [491] φέρε νιν κώμοις παιδεύσωμεν
bring ihn Fest zügen mögen wir erziehen
- [492] τὸν ἀπαίδευτον·
den Ungebildeten·
- [493] πάντως μέλλει τυφλὸς εἶναι.
ganz sicher wird wohl blind zu sein.

Strophe 1

- [495] [Ημχ. Χορός]: μάκαρ ὄστις εὐιάζει
selig wer immer euia ruft
- [496] βιτρύών φίλαισι πηγαῖς
der Trauben lieben Quellen
- [497] ἐπὶ κῶμον ἐκπετασθεῖς,
zu Umzug aus gespannt worden seiend,

- [498] φίλον ἄνδρ' ὑπαγκαλίζων
lieben Mann um armend
- [499] ἐπὶ δεμνίοις τε ξανθὸν
auf Lagern blonden
- [500] χλιδανῆς ἔχων ἔταιρας
der üppigen habend Hetäre
- [501] μυρόχριστος λιπαρὸν βό
salb ölig gesalbt glänzend bo
- [502] στρυχον, αύδᾶ δέ Θύραν τίς οἴξει μοι;
Locke, spricht Tür wer wird öffnen mir;

Strophe 2

- [503] [Κύκλωψ]: παπαπᾶ· πλέως μὲν οἶνον,
papapā· voll Weines,
- [504] γάνυμαι δὲ δαιτὸς ἥβῃ,
freue ich mich der Mahlzeit Jugend,
- [505] σκάφος ὀλκὰς ὡς γεμισθεὶς
Kahn Frachter wie gefüllt worden seiend
- [506] ποτὶ σέλμα γαστρὸς ἄκρας.
an Bord des Bauches der Spitze.
- [507] ὑπάγει μ' ὁ χόρτος εὔφρων
führt hin mich die Kost wohl gesinnt
- [508] ἐπὶ κῶμον ἥρος ὥραις
zu Umzug des Frühlings Zeiten
- [509] ἐπὶ Κύκλωπας ἀδελφούς.
zu Kyklopen Brüder.
- [510] φέρε μοι, ξεῖνε, φέρ', ἀσκὸν ἔνδος μοι.
bring mir, Fremder, bring, Schlauch hinein mir.

Strophe 3

- [511] [Χορός]: καλὸν ὅμμασιν δεδορκώς
schön mit Augen gesehen habend
- [512] Καλὸς ἐκπερᾶ μελάθρων.
schön tritt hinaus der Hallen.
- [513] —παπαπᾶ· φιλεῖ τις ἡμᾶς. —
—papapā· liebt jemand uns.
- [514] λύχνα δ' ἀμμένον δαΐα σὸν
Lampe angezündet seiend brennende deine
- [515] χρόα χώς τέρεινα νύμφα
Haut zart Nymphe
- [516] δροσερῶν ἔσωθεν ἄντρων.
tau frischer von innen Höhlen.
- [517] στεφάνων δ' οὐ μία χροὶ²
der Kränze eine Farbe
- [518] περὶ σὸν κράτα τάχ' ἔξομιλήσει.
um deinen Kopf bald wird sich versammeln.

Episode

- [519] [Οδυσσεύς]: Κύκλωψ, ἄκουσον· ὡς ἔγὼ τοῦ Βακχίου
Kykllops, höre ich des Bakchios
- [520] τούτου τρίβων εἴμ', δὸν πιεῖν ἔδωκά σοι.
dieses Anhänger bin, den zu trinken gab ich dir.
- [521] [Κύκλωψ]: ὁ Βάκχιος δὲ τίς θεὸς νομίζεται;
der Bakchios welcher Gott wird gehalten;
- [522] [Οδυσσεύς]: μέγιστος ἀνθρώποισιν ἐς τέρψιν βίου.
größter den Menschen in Freude des Lebens.

- [523] [Κύκλωψ]: ἐρυγγάνω γοῦν αὐτὸν ἡδέως ἔγώ.
rūlpse ihm angenehm ich.
- [524] [Οδυσσεύς]: τοιόσδ' ὁ δαίμων ούδένα βλάπτει βροτῶν.
so beschaffen der Dämon· keinen schädigt der Sterblichen.
- [525] [Κύκλωψ]: θεὸς δ' ἐν ἀσκῷ πᾶς γέγηθ' οἴκους ἔχων;
Gott in dem Schlauch wie freut sich Häuser habend;
- [526] [Οδυσσεύς]: ὅπου τιθῆ τις, ἐνθάδ' ἐστὶν εύπετής.
wo setzt jemand, hier ist bequem.
- [527] [Κύκλωψ]: οὐ τοὺς θεοὺς χρὴ σῶμα' ἔχειν ἐν δέρμασιν.
die Götter ist nötig Körper zu haben in Fellen.
- [528] [Οδυσσεύς]: τί δ', εἴ σε τέρπει γ'; ἢ τὸ δέρμα σοι πικρόν;
was dich erfreut das Fell dir bitter;
- [529] [Κύκλωψ]: μισῶ τὸν ἀσκόν· τὸ δὲ ποτὸν φιλῶ τόδε.
hasse den Schlauch das Getränk liebe dieses.
- [530] [Οδυσσεύς]: μένων νυν αὐτοῦ πῖνε κεύθυμει, Κύκλωψ.
bleibend nun hier trinke und sei guten Mutes, Kyklops.
- [531] [Κύκλωψ]: οὐ χρή μ' ἀδελφοῖς τοῦδε προσδοῦναι ποτοῦ;
ist nötig mich Brüdern dieses dazu zu geben des Getränks;
- [532] [Οδυσσεύς]: ἔχων γὰρ αὐτὸς τιμιώτερος φανῆ.
haltend selbst ehrenvoller erscheinst.
- [533] [Κύκλωψ]: διδοὺς δὲ τοῖς φίλοισι χρησιμώτερος.
gebend den Freunden nützlicher.
- [534] [Οδυσσεύς]: πυγμὰς ὁ κῶμος λοίδορόν τ' ἔριν φιλεῖ.
Faustkämpfe der Komos schmählichen Streit liebt.
- [535] [Κύκλωψ]: μεθύω μέν, ἔμπας δ' οὕτις ἀν ψαύσειέ μου.
bin betrunken dennoch niemand würde berühren meiner.
- [536] [Οδυσσεύς]: ὦ τāν, πεπικότ' ἐν δόμοισι χρὴ μένειν.
o Freund, getrunken habende in Häusern ist nötig zu bleiben.
- [537] [Κύκλωψ]: ἡλίθιος ὅστις μὴ πιὼν κῶμον φιλεῖ.
töricht wer getrunken habend Umzug liebt.
- [538] [Οδυσσεύς]: ὃς δ' ἀν μεθυσθείς γ' ἐν δόμοις μείνῃ, σοφός.
wer betrunken geworden in Häusern bleibe, weise.
- [539] [Κύκλωψ]: τί δρῶμεν, ὦ Σιληνέ; σοὶ μένειν δοκεῖ;
was tun wir, o Silen; dir zu bleiben scheint;
- [540] [Σιληνός]: δοκεῖ. τί γὰρ δεῖ συμποτῶν ἄλλων, Κύκλωψ;
scheint. was bedarf zusammen Trinkern anderer, Kyklops;
- [541] [Κύκλωψ]: καὶ μὴν λαχνῶδες τ' οὔδας ἀνθηρᾶς χλόης . . .
flaumiges Boden der blühenden des Grases
- [542] [Σιληνός]: καὶ πρός γε θάλπος ἡλίου πίνειν καλόν.
zu Wärme der Sonne zu trinken gut.
- [543] κλίθητί νύν μοι πλευρὰ θεὶς ἐπὶ χθονός.
lege dich nun mir Seite gesetzt habend auf der Erde.
- [544] [Κύκλωψ]: ἵδού.
siehe da.
- [545] τί δῆτα τὸν κρατῆρ' ὅπισθέ μου τίθης;
was den Mischbecher hinter mir setzt du;
- [546] [Σιληνός]: ὡς μὴ παριών τις καταβάλῃ.
vorüber gehend jemand nieder werfe.
- [546b] [Κύκλωψ]: πίνειν μὲν οὖν
zu trinken
- [547] κλέπτων σὺ βούλη· κάτθες αὐτὸν ἐς μέσον.
stehlend du willst setz nieder ihn in Mitte.
- [548] σὺ δ', ὦ ξέν', εἰπὲ τοῦνομ' ὁ τι σε χρὴ καλεῖν.
du o Fremder, sage den Namen was irgend dich ist nötig zu nennen.
- [549] [Οδυσσεύς]: Οὗτιν χάριν δὲ τίνα λαβών σ' ἐπαινέσω;
Niemand Dank welchen genommen habend dich werde ich loben;
- [550] [Κύκλωψ]: πάντων σ' ἔταιρων ὕστερον θοινάσομαι.
aller dich Gefährten später werde ich schmausen.
- [551] [Σιληνός]: καλόν γε τὸ γέρας τῷ ξένῳ δίδως, Κύκλωψ.
schön die Gabe dem Fremden gibst du, Kyklops.

- [552] [Κύκλωψ]: οὗτος, τί δρᾶς; τὸν οἶνον ἔκπινεις λάθρα;
du da, was tust du; den Wein aus trinkst heimlich;
- [553] [Σιληνός]: οὐκ, ἀλλ' ἐμ' οὗτος ἔκυσεν, ὅτι καλὸν βλέπω.
mich dieser küssste, schön sehe ich.
- [554] [Κύκλωψ]: κλαύσῃ, φιλῶν τὸν οἶνον οὐ φιλοῦντά σε.
mögest weinen, liebend den Wein liebend dich.
- [555] [Σιληνός]: ναὶ μὰ Δί', ἐπεί μού φησ' ἔραν ὅντος καλοῦ.
bei Zeus, meiner sagst zu lieben seiend schön.
- [556] [Κύκλωψ]: ἔγχει, πλέων δὲ τὸν σκύφον. δίδου μόνον.
gieße ein, voller den Becher. gib nur.
- [557] [Σιληνός]: πῶς οὖν κέκραται; φέρε διασκεψώμεθα.
wie ist gemischt; komm mögen wir untersuchen.
- [558] [Κύκλωψ]: ἀπολεῖς· δὸς οὔτως.
wirst verderben· gib so.
- [558b] [Σιληνός]: ναὶ μὰ Δί' οὐ πρὶν ἂν γέ σε
bei Zeus eher dich
- [559] στέφανον ἕδω λαβόντα γεύσωμαί τ' ἔτι . . .
Kranz möge ich sehen genommen habend werde ich kosten noch
- [560] [Κύκλωψ]: ὦ οἰνοχόος ἄδικος.
o Weinschenk ungerecht.
- [560b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί', ἀλλ' ὦ οῖνος γλυκύς.
bei Zeus, o Wein süß.
- [561] ἀπομυκτέον δέ σοι ἔστιν ώς λήψη πιεῖν.
aus zu schnäuzen dir ist du nehmen wirst zu trinken.
- [562] [Κύκλωψ]: ἵδού, καθαρὸν τὸ χεῖλος αἱ τρίχες τέ μου.
siehe da, rein die Lippe die Haare meiner.
- [563] [Σιληνός]: θέξ νυν τὸν ἀγκῶν' εὐρύθμως, κἀτ' ἔκπιε,
setze nun den Ellbogen gleichmäßig, und dann trinke aus,
- [564] ὥσπερ μ' ὁρᾶς πίνοντα— χώσπερ οὐκ ἐμέ.
so wie mich du siehst trinkend— und wie mich.
- [565] [Κύκλωψ]: ᾧ ᾧ, τί δράσεις;
ah ah, was wirst tun;
- [565b] [Σιληνός]: ἡδέως ἡμύστισα.
angenehm trank ich auf einen Zug.
- [566] [Κύκλωψ]: λάβ', ὦ ξέν', αὐτὸς οἰνοχόος τέ μοι γενοῦ.
nimm, o Fremder, selbst Weinschenk mir werde.
- [567] [Οδυσσεύς]: γιγνώσκεται γοῦν ἡ ἄμπελος τὴμῆ χερί.
wird erkannt die Weinstock der meinen Hand.
- [568] [Κύκλωψ]: φέρ' ἔγχεόν νυν.
bring gieße ein nun.
- [568b] [Οδυσσεύς]: ἔγχεω, σίγα μόνον.
gieße ein, schweige nur.
- [569] [Κύκλωψ]: χαλεπὸν τόδ' εἴπας, ὅστις ἀν πίνῃ πολύν.
schwierig dies sagtest du, wer immer trinke viel.
- [570] [Οδυσσεύς]: ἵδοὺ λαβὼν ἔκπιθι καὶ μηδὲν λίπης.
siehe da genommen habend trink aus nichts lässt übrig.
- [571] συνεκθανεῖν δὲ σπῶντα χρὴ τῷ πώματι.
zusammen zu sterben libierend ist nötig dem Trank.
- [572] [Κύκλωψ]: παπαῖ, σοφόν γε τὸ ξύλον τῆς ἀμπέλου.
papai, klug das Holz des Weinstocks.
- [573] [Οδυσσεύς]: κὰν μὲν σπάσης γε δαιτὶ πρὸς πολλῇ πολύν,
ziehest du bei der Mahlzeit zu vieler Menge viel,
- [574] τέγχας ἄδιψον νηδύν, εἰς ὕπνον βαλεῖ,
benetzt habend durstlosen Bauch, in Schlaf wird werfen,
- [575] ἥν δ' ἐλλίπης τι, ξηρανεῖ σ' οὐ Βάκχιος.
du auslässt etwas, austrocknen wird dich der Bakchios.
- [576] [Κύκλωψ]: ίοὺ ίού,
ioú ioú,
- [577] ώς ἔξενευσα μόγις· ἄκρατος ἡ χάρις.
wie wisch ich aus mühsam ungemischt die Freude.

- [578] ο δ' ούρανός μοι συμμεμιγμένος δοκεῖ
der Himmel mir zusammen gemischt scheint
- [579] τῇ γῇ φέρεσθαι, τοῦ Διός τε τὸν θρόνον
der Erde getragen zu werden, des Zeus den Thron
- [580] λεύσσω, τὸ πᾶν τε δαιμόνων ἀγνὸν σέβας.
ich blicke, das Ganze der Dämonen heilige Ehrfurcht.
- [581] —οὐκ ἀν φιλήσαιμ· — αἱ Χάριτες πειρῶσί με. —
würde ich küsself die Grazien versuchen mich.
- [582] ἄλις Γανυμήδην τόνδ' ἔχων ἀναπαύσομαι.
genug Ganymed den diesen haltend werde ich ruhen.
- [583] κάλλιστα, νὴ τὰς Χάριτας. —ῆδομαι δέ πως
am schönsten, bei den Grazien. —freue ich mich irgendwie
- [584] τοῖς παιδικοῖσι μᾶλλον ἢ τοῖς θήλεσιν.
den Knaben Geliebten mehr den Weiblichen.
- [585] [Σιληνός]: ἐγὼ γὰρ ὁ Διός είμι Γανυμήδης, Κύκλωψ;
ich der des Zeus bin Ganymed, Kyklops;
- [586] [Κύκλωψ]: ναὶ μὰ Δί', ὃν ἀρπάζω γ' ἐγὼ 'κ τοῦ Δαρδάνου.
bei Zeus, den raube ich aus des Dardanos.
- [587] [Σιληνός]: ἀπόλωλα, παῖδες· σχέτλια πείσομαι κακά.
ich bin verloren, Kinder schlimme werde ich erleiden Übel.
- [588] [Κύκλωψ]: μέμφη τὸν ἔραστὴν κάντρυφᾶς πεπωκότι;
tadelst du den Liebhaber und schwelgst du dem getrunken habenden;
- [589] [Σιληνός]: οἴμοι· πικρότατον οἶνον ὅψομαι τάχα.
weh mir. bittersten Wein werde ich sehen bald.
- [590] [Οδυσσεύς]: ἄγε δή, Διονύσου παῖδες, εὔγενῃ τέκνα,
auf des Dionysos Kinder, edle Kinder,
- [591] ἔνδον μὲν ἀνήρ· τῷ δ' ὕπνῳ παρειμένος
innen Mann dem Schlaf hingelegt seiend
- [592] τάχ' ἔξ ἀναιδοῦς φάρυγος ὠθήσει κρέα.
bald aus schamloser Kehle wird stoßen Fleisch.
- [593] δαλὸς δ' ἔσωθεν αὐλίων ὠθεῖ καπνὸν
Scheit von innen der Höfe stößt Rauch
- [594] παρευτρέπισται· κούδεν ἄλλο πλὴν πυροῦ
ist zugerichtet und auch nichts anderes außer brennen
- [595] Κύκλωπος ὅψιν· ἀλλ' ὅπως ἀνήρ ἔσῃ.
des Kyklopen Antlitz. Mann wirst du sein.
- [596] [Χορός]: πέτρας τὸ λῆμα κάδάμαντος ἔξομεν.
des Felsens den Entschluss und des Adamants werden wir haben.
- [597] χώρει δ' ἐς οἴκους, πρίν τι τὸν πατέρα παθεῖν
gehe in Häuser, irgend etwas den Vater zu erleiden
- [598] ἀπάλαμνον· ὡς σοι τάνθάδ' ἔστιν εύτρεπη.
Ungehöriges. dir die hier ist bereit.
- [599] [Οδυσσεύς]: Ἡφαίστ', ἄναξ Αἰτναῖε, γείτονος κακοῦ
Hephaistos, Herr Ätna ischer, des Nachbarn schlechten
- [600] λαμπρὸν πυρώσας ὅμμ' ἀπαλλάχθηθ' ἄπαξ,
hell angefeuert habend Auge werdet befreit einmal,
- [601] σύ τ', ὦ μελαίνης Νυκτὸς ἐκπαίδευμ', "Υπνε,
du o der schwarzen Nacht Zögling, Schlaf,
- [602] ἄκρατος ἐλθὲ θηρὶ τῷ θεοστυγεῖ,
ungemischt komm dem Tier dem götter verhassten,
- [603] καὶ μὴ 'πὶ καλλίστοισι Τρωικοῖς πόνοις
auf schönsten troischen Mühen
- [604] αὐτὸν τε ναύτας τ' ἀπολέσητ' Οδυσσέα
ihn Seeleute möget ihr zugrunde richten Odysseus
- [605] ὑπ' ἀνδρός, ὦ θεῶν οὐδὲν ἢ βροτῶν μέλει.
von Mann, dem der Götter nichts der Sterblichen kümmert.
- [606] ἢ τὴν τύχην μὲν δαίμον' ἡγεῖσθαι χρεών,
das Schicksal Dämon zu halten nötig,
- [607] τὰ δαιμόνων δὲ τῆς τύχης ἐλάσσονα.
die der Dämonen des Schicksals geringeren.

Lyrik

- [608] [Χορός]: λήψεται τὸν τράχηλον
wird nehmen den Hals
- [609] ἐντόνως ὁ καρκίνος
heftig der Krebs
- [610] τοῦ ξενοδαιτυμόνος· πυρὶ γὰρ τάχα
des Fremden Essers· mit Feuer bald
- [611] φωσφόρους ὀλεῖ κόρας.
licht tragenden wird vernichten Pupillen.
- [612] ἥδη
schon
- [613] δαλὸς ἡνθρακωμένος
Scheit verkohlt worden seiend
- [615] κρύπτεται ἐς σποδιάν, δρυὸς ἄσπετον
verbirgt sich in Asche, der Eiche unermeßlich
- [616] ἔρνος· ἀλλ' ἵτω Μάρων·
Spross· soll gehen Maron·
- [616a] πρασσέτω·
soll handeln·
- [617] μαινομένου 'ξελέτω βλέφαρον **Kύ**
des Rasenden soll heraus nehmen Augenlid **Ky**
- [618] κλωπος, ὡς πίῃ κακῶς.
klops, möge trinken schlecht.
- [619] κάγω
und ich
- [620] τὸν φιλοκισσοφόρον Βρόμιον **πτο**
den Efeu lieb tragend Bromios **po**
- [621] θεινὸν εἰσιδεῖν θέλω,
sehnenswert hin zu sehen will ich,
- [622] **Κύκλω**
Kyklo
- [622a] πος λιπὼν ἔρημίαν·
pos verlassen habend Einöde·
- [623] ἅρ' ἐς τοσόνδ' ἀφίξομαι;
in so viel werde ich ankommen;
- [624] [Οδυσσεύς]: σιγάτε πρὸς θεῶν, θῆρες, ἡσυχάζετε,
schweigt bei der Götter, Tiere, seid still,
- [625] συνθέντες ἅρθρα στόματος· οὐδὲ πνεῖν ἔῶ,
zusammen gefügt habend Gelenke des Mundes· zu atmen erlaube ich,
- [626] οὐ σκαρδαμύσσειν ούδε χρέμπτεσθαί τινα,
zu zwinkern sich räuspeln irgend jemanden,
- [627] ὡς μὴ 'ξεγερθῇ τὸ κακόν, ἔστ' ἀν ὅμματος
auf geweckt werde das Übel, des Auges
- [628] ὅψις Κύκλωπος ἔξαμιλληθῇ πυρὶ.
Anblick des Kyklopen aus gerungen werde mit Feuer.
- [629] [Χορός]: σιγῶμεν ἐγκάψαντες αἰθέρα γνάθοις.
mögen wir schweigen eingebrannt habend Äther mit Kinnbacken.
- [630] [Οδυσσεύς]: ἄγε νυν ὅπως ἄψεσθε τοῦ δαλοῦ χεροῖν
auf nun werdet an fassen des Scheites mit beiden Händen
- [631] ἔσω μολόντες· διάπυρος δ' ἔστιν καλῶς.
hinein gekommen seiend glühend ist gut.
- [632] [Χορός]: οὐκοῦν σὺ τάξεις οὕστινας πρώτους χρεῶν
du wirst ordnen welche erste nötig
- [633] καυτὸν μοχλὸν λαβόντας ἔκκάξιν τὸ φῶς
brennenden Hebel genommen habend heraus brennen das Licht
- [634] Κύκλωπος, ὡς ἀν τῆς τύχης κοινώμεθα;
des Kyklopen, des Schicksals teil haben wir;

- [635] [Χορός Α]: ἡμεῖς μέν ἐσμεν μακροτέρω πρὸ τῶν θυρῶν
wir sind wir weiter vor der Türen
- [636] ἔστωτες ὥθεϊν ἐς τὸν ὄφθαλμὸν τὸ πῦρ.
stehend seiend zu stoßen in das Auge das Feuer.
- [637] [Χορός Β]: ἡμεῖς δὲ χωλοί γ' ἀρτίως γεγενήμεθα.
wir lahm soeben sind geworden.
- [638] [Χορός Γ]: ταύτὸν πεπόνθατ' ἄρ' ἐμοὶ· τοὺς γὰρ πόδας
das gleiche habt erlitten mir die Füße
- [639] ἔστωτες ἐσπάσθημεν οὐκ οἴδ' ἐξ ὅτου.
stehend seiend wurden wir gezerrt ich weiß aus woher.
- [640] [Οδυσσεύς]: ἔστωτες ἐσπάσθητε;
stehend seiend wurdet ihr gezerrt;
- [640b] [Χορός Δ]: καὶ τά γ' ὅμματα
die Augen
- [641] μέστ' ἔστιν ἡμῖν κόνεος ἢ τέφρας ποθέν.
voll ist uns Staubes Asche irgendwoher.
- [642] [Οδυσσεύς]: ἄνδρες πονηροὶ κούδεν οἶδε σύμμαχοι.
Männer schlechte und auch nichts diese Verbündete.
- [643] [Χορός]: ὅτιὴ τὸ νῶτον τὴν ῥάχιν τ' οἰκτίρομεν
den Rücken die Wirbelsäule beklagen wir
- [644] καὶ τοὺς ὀδόντας ἐκβαλεῖν οὐ βούλομαι
die Zähne hinaus werfen will ich
- [645] τυπτόμενος, αὔτῃ γίγνεται πονηρία;
geschlagen werdend, dies wird Schlechtigkeit;
- [646] ἀλλ' οἴδ' ἐπωδῆν Ὄρφέως ἀγαθῆν πάνυ,
ich weiß Beschwörung des Orpheus gute sehr,
- [647] ὡς αὐτόματον τὸν δαλὸν ἐς τὸ κρανίον
selbst wirkend den Brand in den Schädel
- [648] στείχονθ' ὑφάπτειν τὸν μονῶπα παῖδα γῆς.
gehend anzuzünden den einäugigen Sohn der Erde.
- [649] [Οδυσσεύς]: πάλαι μὲν ἤδη σ' ὄντα τοιοῦτον φύσει,
schon lange wusste ich dich seiend so beschaffen von Natur,
- [650] νῦν δ' οἴδ' ἄμεινον. τοῖσι δ' οἰκεῖοις φίλοις
nun weiß ich besser. den eigenen Freunden
- [651] χρήσθαί μ' ἀνάγκη. χειρὶ δ' εἰ μηδὲν σθένεις,
zu gebrauchen mich Notwendigkeit. mit der Hand nichts vermagst du,
- [652] ἀλλ' οὖν ἐπεγκέλευε γ', ὡς εύψυχίαν
befiehl Mut
- [653] φίλων κελευσμοῖς τοῖσι σοῖς κτησώμεθα.
der Freunde Zurufen den deinen mögen wir erwerben.
- [654] [Χορός]: δράσω τάδ'. ἐν τῷ Καρὶ κινδυνεύσομεν.
werde tun dieses. in dem Kar werden wir wagen.
- [655] κελευσμάτων δ' ἔκατι τυφέσθω Κύκλωψ.
der Zurufe wegen soll geräuchert werden Kyklops.

Lyrik

- [656] [Χορός]: ίώ ίώ· γενναύότατ' ὡ
io io· edelster stoßt
- [657] Θεῖτε σπεύδετ'. ἐκκαίετε τὰν ὄφρὺν
stoßt beeilt euch. entzündet die Braue
- [658] Θηρὸς τοῦ ξενοδαίτα
des Tieres des Fremden Esser
- [659] τυφέτω, καιέτω
soll räuchern, soll brennen
- [660] τὸν Αἴτνας μηλονόμον.
den des Ätna Schaf Hirten.
- [661] τόρνευ', ἔλκε, μή σ' ἔξοδυνηθεὶς
drehe, zieh, dich schmerz gequält

- [662] δράσῃ τι μάταιον.
mögest tun etwas vergeblich es.
- [663] [Κύκλωψ]: ὕμοι, κατηνθρακώμεθ' ὄφθαλμοῦ σέλας.
weh mir, sind verkohlt des Auges Glanz.
- [664] [Χορός]: καλός γ' ὁ παιάν· μέλπε μοι τόνδ', ὁ Κύκλωψ.
schön der Paian sing mir diesen, o Kyklops.
- [665] [Κύκλωψ]: ὕμοι μάλ', ώς ὑβρίσμεθ', ώς ὀλώλαμεν.
weh mir sehr, sind wir verhöhnt, sind wir zugrunde gegangen.
- [666] ἀλλ' οὕτι μὴ φύγητε τῆσδ' ἔξω πέτρας
möget ihr entkommen dieser hinaus des Felsens
- [667] χαίροντες, οὐδὲν ὅντες· ἐν πύλαισι γὰρ
sich freuend, nichts seiend bei Toren
- [668] σταθεὶς φάραγγος τάσδ' ἐναρμόσω χέρας.
gestellt worden der Kluft diese werde ich einpassen Hände.
- [669] [Χορός]: τί χρῆμ' ἀυτεῖς, ὁ Κύκλωψ;
was Sache schreist du, o Kyklops;
- [669b] [Κύκλωψ]: ἀπωλόμην.
ging zugrunde.
- [670] [Χορός]: αἰσχρός γε φαίνη.
schändlich scheinst du.
- [670b] [Κύκλωψ]: κάπι τοῖσδε γ' ἄθλιος.
und auf diesen elend.
- [671] [Χορός]: μεθύων κατέπεσες ἐς μέσους τοὺς ἄνθρακας;
betrunkener fielst du in mittlere die Kohlen;
- [672] [Κύκλωψ]: Οὔτις μ' ἀπώλεσ'.
Niemand mich vernichtete.
- [672b] [Χορός]: οὐκ ἄρ' οὐδεὶς ἤδικει.
niemand unrecht tat.
- [673] [Κύκλωψ]: Οὔτις με τυφλοῖ βλέφαρον.
Niemand mich blendet Auge.
- [673b] [Χορός]: οὐκ ἄρ' εἰ τυφλός.
bist blind.
- [674] [Κύκλωψ]: ώς δὴ σύ—
du—
- [674b] [Χορός]: καὶ πῶς σ' οὕτις ἀν θείη τυφλόν;
wie dich niemand setzte blind;
- [675] [Κύκλωψ]: σκώπτεις. ὁ δ' Οὔτις ποῦ 'στιν;
spottest. der Niemand wo ist;
- [675b] [Χορός]: οὐδαμοῦ, Κύκλωψ.
nirgendwo, Kyklops.
- [676] [Κύκλωψ]: ὁ ξένος, ἵν' ὀρθῶς ἐκμάθης, μ' ἀπώλεσεν,
der Fremde, richtig lernst du, mich vernichtete,
- [677] ὁ μιαρός, ὃς μοι δοὺς τὸ πῶμα κατέκλυσεν.
der Unreine, der mir gegeben habend den Trank übergoss.
- [678] [Χορός]: δεινὸς γὰρ οἶνος καὶ παλαίεσθαι βαρύς.
furchtbar Wein zu ringen schwer.
- [679] [Κύκλωψ]: πρὸς θεῶν, πεφεύγασ' ἡ μένουσ' ἔσω δόμων;
bei der Götter, sind geflohen bleiben drinnen der Häuser;
- [680] [Χορός]: οὗτοι σιωπῇ τὴν πέτραν ἐπήλυγα
diese in Schweigen den Felsen kam ich hinzu
- [681] λαβόντες ἐστήκασι.
genommen habend stehen sie.
- [681b] [Κύκλωψ]: ποτέρας τῆς χερός;
welcher der Hand;
- [682] [Χορός]: ἐν δεξιᾷ σου.
in rechter deiner.
- [682b] [Κύκλωψ]: ποῦ;
wo;
- [682c] [Χορός]: πρὸς αὐτῇ τῇ πέτρᾳ.
an derselben dem Felsen.

- | | |
|---|---|
| [683] | έχεις;
hältst du; |
| [683b] [Κύκλωψ]: | κακόν γε πρὸς κακῷ· τὸ κρανίον
übel zu übel den Schädel |
| [684] | παίσας κατέαγα.
geschlagen habend zerbrach ich. |
| [684b] [Χορός]: | καί σε διαφεύγουσί γε.
dich entkommen |
| [685] [Κύκλωψ]: οὐ τῇδ' ἐπεὶ τῇδ' εἴπας;
dieser· dieser sagtest du; | |
| [685b] [Χορός]: | οὕ· ταύτῃ λέγω.
dorthin sage ich. |
| [686] [Κύκλωψ]: πῇ γάρ;
wohin | |
| [686b] [Χορός]: περιάγου, κεῖσε, πρὸς τάριστερά.
drehe herum, dorthin, zu den Linken. | |
| [687] [Κύκλωψ]: οἵμοι γελῶμαι· κερτομεῖτέ μ' ἐν κακοῖς.
weh mir lache ich· verspottet ihr mich in Übeln. | |
| [688] [Χορός]: ἀλλ' οὐκέτ', ἀλλὰ πρόσθεν οὗτός ἔστι σου.
nicht mehr, vorne dieser ist von dir. | |
| [689] [Κύκλωψ]: ὅ παγκάκιστε, ποῦ ποτ' εἰ;
o allerschlechtester, wo bist; | |
| [689b] [Οδυσσεύς]: | τηλοῦ σέθεν
weit von dir |
| [690] | φυλακαῖσι φρουρῶ σῶμ' Όδυσσέως τόδε.
mit Wachen bewache ich Körper des Odysseus dieses. |
| [691] [Κύκλωψ]: πῶς εἴπας; ὄνομα μεταβαλὼν καινὸν λέγεις.
wie sagtest du; Namen verändernd neues sagst du. | |
| [692] [Οδυσσεύς]: ὅπερ γ' ὁ φύσας ὡνόμαζ' Όδυσσέα.
dasselbe der gezeugt habende nannte Odysseus. | |
| [693] | δώσειν δ' ἔμελλες ἀνοσίου δαιτὸς δίκας·
zu geben warst du im Begriff der unheiligen des Mahles Strafen. |
| [694] | κακῶς γὰρ ἀν Τροίαν γε διεπυρωσάμην
schlecht Troja hätte entflammt |
| [695] | εὶ μή σ' ἐταίρων φόνον ἐτιμωρησάμην.
dich der Gefährten Mord rächte ich. |
| [696] [Κύκλωψ]: αἰαῖ· παλαιὸς χρησμὸς ἐκπεραίνεται.
weh· alter Orakelspruch wird erfüllt. | |
| [697] | τυφλὴν γὰρ ὅψιν ἐκ σέθεν σχήσειν μ' ἔφη
blinde Sicht aus von dir zu erhalten mich sagte |
| [698] | Τροίας ἀφορμηθέντος. ἀλλὰ καὶ σέ τοι
Troias aufgebrochen seiend. dich |
| [699] | δίκας ὑφέξειν ἀντὶ τῶνδ' ἐθέσπισεν,
Strafen zu erleiden statt dieser verkündete, |
| [700] | πολὺν θαλάσση χρόνον ἐναιωρούμενον.
viel im Meer Zeit umher treibend. |
| [701] [Οδυσσεύς]: κλαίειν σ' ἄνωγα· καὶ δέδραχ' ὅπερ λέγεις.
weinen dich habe ich befohlen· habe getan das was sagst du. | |
| [702] | ἔγώ δ' ἐπ' ἀκτὰς εἴμι καὶ νεώς σκάφος
ich auf Küsten gehe des Schiffes Boot |
| [703] | ἥσω 'πλι πόντον Σικελὸν ἔς τ' ἐμήν πάτραν.
werde setzen auf Meer sizilisch in meine Heimat. |
| [704] [Κύκλωψ]: οὐ δῆτ', ἐπεὶ σε τῇσδ' ἀπορρήξας πέτρας
dich dieser abgerissen habend des Felsens | |
| [705] | αύτοῖσι συνναύταισι συντρίψω βαλών.
mit denselben Mit schiffsleuten werde ich zermalmen geworfen habend. |
| [706] | ἄνω δ' ἐπ' ὅχθον εἴμι, καίπερ ὧν τυφλός,
hinauf auf Böschung gehe ich, seiend blind, |
| [707] | δι' ἀμφιτρῆτος τῇσδε προσβαίνων ποδί.
durch der ringsum gebornten dieser Fels hinzu gehend mit dem Fuß |

[708] [Χορός]: ἡμεῖς δὲ συνναῦται γε τοῦδ' Ὄδυσσεως
wir Mit schiffs leute dieses Odysseus

[709] ὄντες τὸ λοιπὸν Βακχίῳ δουλεύσομεν.
seiend das Übrige dem Bakchios werden dienen.